blättli

gemeinde schwellbrunn

Inhalt

1 | Gemeinde

15 | Kleiderbörse

16 | Ref. Kirchgemeinde

21 | Stiftung Risi

22 | Kath. Kirchgemeinde

26 | Schule

33 | Musikgesellschaft

36 | Verkehrsverein

38 | Elternforum

39 | Bibliothek

40 | Kulturkommission

Impressum

Redaktion: Resi und Werner Bolzern, Buebenstig 824
Tel. 071 352 40 61

Mail: infoblatt@schwellbrunn.ch

Kasse: Gemeindeverwaltung, 9103 Schwellbrunn
Postcheckkonto: 90-20636-2

Auflage: 800 Exemplare

Druck: Appenzeller Druckerei AG, Herisau

Inserate und Abos: Reini Brändle, Wiesenrain
Tel. 079 468 23 61

Mail: infoblatt@schwellbrunn.ch

Preise Inserate: 1/1 Seite: Fr. 120.00
1/2 Seite: Fr 70.00
1/4 Seite: Fr. 40.00

Layout-Konzept: Sabine Schwyter-Küfer

Umschlagfoto: Maria Anna Müller

Erscheint: Alle zwei Monate

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 25.10.2019

100 Tage im Amt

Am 1. Juni 2019 trat ich das Amt als Gemeindepräsident an. Mit Enthusiasmus und dem erforderlichen Respekt freute ich mich auf die anstehenden Herausforderungen. Bereits zum damaligen Zeitpunkt war das Ausscheiden unseres Gemeindeschreibers Röbi Signer per 30. September 2019 bekannt. In den ersten Juni Wochen wurde der Gemeinderat von den personellen Ereignissen in der Gemeindeverwaltung regelrecht überrollt. Nebst der Kündigung der Finanzverwalterin Sabrina Zingg per 30. September 2019 mussten leider auch die beiden krankheitsbedingten Ausfälle der Leiterin Einwohnerkontrolle und Pius Broger, Bauverwalter, aufgefangen werden. Damit der ordentliche Betrieb überhaupt sichergestellt werden konnte, wurden die ordentlichen Schalteröffnungszeiten während den Sommerferien reduziert. Ich danke den Einwohnerinnen und Einwohnern für das Verständnis. Die unverzüglich eingeleiteten Massnahmen zur Personalrekrutierung erforderten ein hohes Engagement aller Beteiligten. Mit der Wahl von Marcel Gabathuler als Gemeindeschreiber konnte rasch eine Schlüsselposition besetzt werden.

An der Juni-Sitzung erfolgte die Konstituierung des Gemeinderates. Das Gremium hat sich, auch aufgrund der geringfügigen Veränderungen, in der neuen Zusammensetzung gefunden. Die bisher abgehaltenen Gemeinderatssitzungen fanden, nach meinem Empfinden, in einem konstruktiven Dialog mit den erforderlichen kritischen - aber sachlich geführten - Diskussionen statt.

Die Arbeiten für den Voranschlag 2020 sind bereits voll im Gange. Nebst der Erfolgs- und Investitionsrechnung beinhaltet das Budget neu ein zusätzliches Element. Erstmals wird für den Voranschlag 2020 ein Aufgaben- und Finanzplan (AFP) vorgelegt. Dabei ist zu erwähnen, dass der Aufgaben- und Finanzplan (AFP), im Gegensatz zur Erfolgs- bzw. Investitionsrechnung, keine Genehmigung durch den Souverän erfordert, sondern der Bevölkerung zur Kenntnis gebracht werden muss.

Dringender Handlungsbedarf ist im Bereich der Ortsplanung angezeigt. Die Nichtgenehmigung der Teilzonenplanänderung Buebenstig durch den Regierungsrat sowie weitere abgelehnte oder sistierte Entscheide im Bereich von Quartierplänen und Bauvorhaben durch gerichtliche Instanzen zwingen alle Gemeinden zum Handeln. Der Gemeinderat hat aufgrund der Dringlichkeit die Arbeiten für eine Gesamtrevision der Ortsplanung bereits in Angriff genommen. Es ist offensichtlich, dass diese Aufgabenerfüllung überdurchschnittliche personelle und finanzielle Ressourcen benötigen wird.

Am 20. Oktober 2019 wird die Bevölkerung über die Vorlage zur Sanierung der Mehrzweckanlage Sommertal abstimmen. Der Gemeinderat beschäftigt sich seit mehr als 10 Jahren mit diesem Vorhaben. Die Baukommission MZA startete Anfang 2017 intensiv mit der Ausarbeitung des Vorprojektes. Ich bin der Überzeugung, dass mit der vorgeschlagenen Lösung die Bedürfnisse und Anliegen, unter Berücksichtigung der vorhandenen finanziellen Mittel, umgesetzt werden können. Unzählige Fragestellungen aus den Bereichen Organisation, Nutzung, Finanzierung etc. sind durch die Teilprojekte Finanzen, Nutzer, Information und Recht intensiv bearbeitet worden. In den Teilprojekten waren mehr als 40 Personen aus der Bevölkerung, Gemeindeverwaltung und Gemeinderat vertreten und haben ihren Beitrag zum Vorprojekt geleistet. Ihnen gebührt der Dank für diese wertvolle Arbeit.

Auch durfte ich unsere Gemeinde bei diversen Anlässen vertreten. Sei dies am Gästetag des Appenzeller Kantonalschützenfest in Teufen, am Empfang der Turnerinnen und Turner vom Eidg. Turnfest in Aarau, am ‚Gold-Fäscht' von Beat Hefti oder an der Gemeindepräsidentenkonferenz in Lutzenberg, um nur einige zu erwähnen.

Die 100 Tage sind wie im Flug vorüber und ich bin definitiv im Amt angekommen. Die verschiedensten Begegnungen und Gespräche im Gemeinderat, in den Kommission und mit der Bevölkerung, öffentliche Auftritte und natürlich viel ‚Alltagsgeschäft' vermittelten mir einen faszinierenden Überblick. Dieser Überblick wird fortlaufend erweitert und vertieft. Falls Sie, liebe Einwohnerinnen und Einwohner, einen persönlichen Austausch wünschen, kommen Sie auf mich zu.

Ueli Frischknecht, Gemeindepräsident

Danke Röbi Signer

Am 1. März 2015 trat Röbi Signer die Stelle als Gemeindeschreiber in Schwellbrunn an. Vorher war er als Sekretär der Kantonskanzlei in Herisau tätig. Röbi Signer integrierte sich rasch in den Schwellbrunner Alltag, was nicht weiter wundert, als gebürtiger Herisauer sind ihm die hiesigen Bräuche und Kultur bekannt. Seine Gewissenhaftigkeit und Sorgfalt zeichneten ihn aus. Er unterstützte den Gemeinderat und die Kommissionsarbeit mit seinem Fachwissen und führte die Gemeindeverwaltung umsichtig. Mit seiner bodenständigen Art gewann er auch rasch das Vertrauen und die Akzeptanz der Bevölkerung. Röbi Signer identifizierte sich mit seiner Funktion als Gemeindeschreiber und engagierte sich überdurchschnittlich für das Wohl unserer Gemeinde. Ende September 2019 wird Röbi Signer unsere Gemeindeverwaltung verlassen und die Stelle als stellvertretender Departementssekretär Finanzen beim Kanton Appenzell Ausserrhoden antreten.

Lieber Röbi, ich danke Dir im Namen der Schwellbrunner Bevölkerung ganz herzlich für Deinen Einsatz und die hervorragende Zusammenarbeit. Für die Zukunft wünscht der Gemeinderat Schwellbrunn Dir und Deiner Familie alles Gute, viel Erfolg und vor allem Gesundheit.

Willkomm dem neuen Gemeindeschreiber Marcel Gabathuler

Marcel Gabathuler tritt seine neue Stelle als Gemeindeschreiber der Gemeinde Schwellbrunn per 1. Oktober 2019 an. Der Gemeinderat und das Team der Gemeindeverwaltung Schwellbrunn heissen Marcel Gabathuler herzlich willkommen und freuen sich auf eine gute Zusammenarbeit.

Marcel Gabathuler, geb. 1975, ist verheiratet, hat zwei Kinder und ist in Urnäsch wohnhaft. Nach einer Elektromechanikerlehre, mit anschliessender technischer Berufsmatura, und ersten beruflichen Erfahrungen absolvierte er die Polizeischule. Während rund sieben Jahren arbeitete Marcel Gabathuler als Kantonspolizist bei der Kantonspolizei St. Gallen. Seit 2008 arbeitet er im Arbeitsinspektorat von Appenzell Ausserrhoden, zuerst als dessen stellvertretender Leiter. 2017 übernahm er die Leitung des Arbeitsinspektorats. Marcel Gabathuler hat sich berufsbegleitend zum eidg. dipl. Rechtsfachmann HF weitergebildet. In seiner Freizeit präsidiert er den Skiclub Urnäsch.

Ueli Frischknecht, Gemeindepräsident

Frehner Folientechnik

W. Frehner Folientechnik
Wittenberg 310
9103 Schwellbrunn

Tel. 071 361 16 87
Fax 071 361 16 88
Natel 079 351 92 51
Email: info@frehner-folientechnik.ch

www.frefol.ch
- Sonnenschutzfolien
- Lackschutzfolien
- Individuelles Car-Design
- Beschriftungen
- Sonnenschutz Gebäudeglas
- Sicherheitsschutz Fenster
-Oberflächen - Raumgestaltung

Üseri Gmänd – Abstimmungsbüro

Der Schweizerische Gemeindeverband hat das Jahr 2019 zum „Jahr der Milizarbeit" erklärt. In diesem Zusammenhang hat der Gemeinderat Schwellbrunn im Sommer 2019 beschlossen, in den künftigen Ausgaben des Schwellbrunner Blättli jeweils über eine Kommission und seine Mitglieder zu berichten. In dieser Ausgabe wird das Abstimmungsbüro vorgestellt.

Zusammensetzung der Kommission

Im Abstimmungsbüro arbeiten sieben Mitglieder aus der Bevölkerung mit: Präsident Andreas Ruf (Wahljahr: 1994), Nelly Mettler (1995), Marie-Louise Gantenbein (2003), Hedy Frischknecht (2006), Rosmarie Suter (2012), Hans Frischknecht (2014) und Susi Gantenbein (2016). Gemeindeschreiber Röbi Signer übernimmt das Aktuariat.

Auftrag der Kommission

Das Abstimmungsbüro ist zusammengefasst für folgende Aufgaben zuständig:

- Rechtzeitiger Versand der Wahl- und Abstimmungsunterlagen
- Urnendienst an den Abstimmungssonntagen
- Auszählung der Stimm- und Wahlzettel
- Ermittlung der korrekten Wahl- und Abstimmungsresultate
- Erfüllung sämtlicher Aufgaben unter Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften und Fristen

Die Vorbereitung und Durchführung einer Abstimmung

Jährlich werden vier bis fünf Abstimmungssonntage angesetzt. Die Abstimmungsunterlagen müssen spätestens drei Wochen vor dem Abstimmungssonntag im Besitz der Stimmberichtigten sein. Das Verpacken des Abstimmungsmaterials übernehmen Mitglieder des Abstimmungsbüros. Silvia Frehner wird als Unterstützung ebenfalls beigezogen.

Ab Erhalt des Abstimmungsmaterials ist die briefliche Stimmabgabe zulässig. Die Stimmabgabe an der Urne ist vor dem Abstimmungssonntag ab Mittwoch bis Freitag von 16.00–17.00 Uhr und am Samstag von 10.00–11.00 möglich. Am Abstimmungssonntag selbst ist die Urne von 09.30–11.00 Uhr geöffnet und wird von zwei Mitgliedern des Abstimmungsbüros betreut.

Nach Urnenschluss am Sonntag beginnt die eigentliche Arbeit des Abstimmungsbüros: das Auszählen der Stimm- und Wahlzettel. Gewissenhaft und bei einer mystischen Ruhe werden die Stimm- und Wahlzettel ausgezählt. Bis ca. 12.30 Uhr liegen die Resultate jeweils vor und können dem Kanton gemeldet werden. Im Anschluss daran folgt für die Mitglieder des Abstimmungsbüros ein obligatorischer Einkehr in einem Restaurant der Gemeinde.

Besonderes

Traditionsgemäss weisen die Mitglieder des Abstimmungsbüros im Vergleich zu anderen Kommissionen eine hohe Anzahl Dienstjahre auf. So konnten in der heutigen Besetzung des Abstimmungsbüros bereits zwei Mitglieder ihr 20-Jahr-Jubiläum und zwei Mitglieder ihr 10-Jahr-Jubiläum feiern.

In der jüngeren Vergangenheit konnte festgestellt werden, dass von der Möglichkeit der persönlichen Stimmabgabe an der Urne von Mittwoch bis Samstag kaum mehr Gebrauch gemacht wird. Am Abstimmungssonntag selbst, nehmen dann aber regelmässig bis zu 100 Personen die Möglichkeit wahr und geben ihre Stimm- und Wahlzettel persönlich an der Urne ab. Dem Vernehmen nach wird die persönliche Stimmabgabe gerne mit einem Spaziergang mit der Familie oder einem gemeinsamen Mittagessen verbunden.

Aus den Verhandlungen des Gemeinderates

Einführung Aufgaben- und Finanzplan
Gemäss Vorgaben des Finanzhaushaltsgesetzes haben die Gemeinden neu einen Aufgaben- und Finanzplan einzuführen. Der Gemeinderat hat sich mit der Einführung intensiv auseinandergesetzt. Der Aufgaben- und Finanzplan wird der Bevölkerung erstmals zusammen mit dem Voranschlag 2020 zur Kenntnis gebracht.

Räumliche Erweiterung der Gemeindeverwaltung
Die bestehenden und beschränkten Räumlichkeiten im Gemeindehaus sind voll ausgelastet. Aufgrund zusätzlicher Bedürfnisse, insbesondere im Zusammenhang mit der Neuorganisation der Liegenschaftsverwaltung und des Bauamts, hat der Gemeinderat entschieden, zusätzliche Büroräumlichkeiten im Rank, in der Gewerbe-Liegenschaft von Walter und Stefanie Zellweger, anzumieten.

Kündigung von Thomas Wittenwiler, Schwellbrunn, als Mitarbeiter Forstdienst und Bauamt
Thomas Wittenwiler hat seine Teilzeitanstellung im Forstdienst bzw. im Bauamt der Gemeinde per Ende August 2019 gekündigt. Der Gemeinderat dankt Thomas Wittenwiler für sein Engagement zugunsten der Gemeinde und die angenehme Zusammenarbeit.

Beschaffung eines regionalen Schlauchverlegefahrzeuges für Feuerwehreinsätze
Seit längerer Zeit beschäftigen sich die Gemeinden Herisau, Hundwil, Schwellbrunn, Urnäsch und Waldstatt mit einer gemeinsamen Beschaffung eines Schlauchverlegefahrzeuges für den Wassertransport zu abgelegenen Liegenschaften.
Der Gemeinderat hat der gemeinsamen Beschaffung zugestimmt und eine entsprechende Vereinbarung abgeschlossen. Die Investitionskosten für die Gemeinde Schwellbrunn von Fr. 24'500.– werden in den Voranschlag 2020 eingestellt.

Arbeitsvergaben für die Wasserleitungserneuerung Hirschen – Altersheim Risi
Der Gemeinderat hat die Arbeiten für eine notwendige Erneuerung der Wasserleitung Hirschen – Altersheim Risi vergeben. Die Ausführung der Tiefbauarbeiten wurde an die Rusch Erdbewegungen GmbH, Appenzell, und die Ausführung der Rohrlegearbeiten an die Schenk Bau AG, Degersheim, vergeben.

Renovation Schulhaus Weiher
Ab diesem Schuljahr wird der vorhandene Schulraum aufgrund der zu erwartenden hohen Schülerzahlen knapp. Vor diesem Hintergrund hat der Gemeinderat bereits anfangs 2017 das Projekt „Schule 2020“ gestartet.
Im Rahmen dieses Projekts hat der Gemeinderat beschlossen, im Schulhaus Weiher zusätzliche Räumlichkeiten zu schaffen. Der Architekturauftrag für die Renovation hat der Gemeinderat an das Architekturbüro EISENHUT + PARTNER, Engelburg, vergeben.

Sanierung der Leichenhalle
Im laufenden Jahr musste festgestellt werden, dass der bauliche Zustand der Leichenhalle schlechter ist als angenommen. Eine Sanierung drängt sich daher auf. Im Voranschlag 2019 ist dafür aber kein Betrag vorgesehen.
Der Gemeinderat hat beschlossen, die Leichenhalle noch in diesem Jahr sanieren zu wollen. Die dazu notwendige Kreditüberschreitung von Fr. 12‘000.– wurde von ihm bewilligt.

Deponieplanung Appenzell Ausserrhoden
Im Rahmen der Bautätigkeiten fallen sauberer Aushub und Inertstoffe an, die – wenn sie nicht verwertet werden können – auf einer Deponie abgelagert werden müssen. Allerdings herrscht in der Region seit längerem ein Mangel an entsprechendem Deponieraum. Auf Einladung des Amts für Umwelt hat der Gemeinderat zur künftigen Deponieplanung Stellung genommen.
Zusammengefasst hat der Gemeinderat in seiner Stellungnahme dargelegt, dass für ihn aufgrund der vorgenommenen Abklärungen und Besprechungen mit den betroffenen Grundeigentümern, keiner der vorgesehenen Deponiestandorte in der Gemeinde Schwellbrunn in Frage kommt. Der Gemeinderat lehnt daher die vorgeschlagene Deponieplanung bezogen auf die Gemeinde Schwellbrunn ab.

Linienführung der Abendbus-Kurse
Der Gemeinderat hat zu einer beabsichtigten Änderung der Linienführung der Abendkurse, Linie 80.183, Stellung genommen. Aufgrund enger und steiler Strassenverhältnisse und der schwierigen Schneeräumung schlägt Postauto vor, die Abendkurse ab Dezember 2019 neu über Brisig und Rotschwendi, statt wie bisher über Risi und Tobelacker führen zu wollen. Der Gemeinderat hat die vorgeschlagene Änderung beraten und kommt zu folgendem Schluss:
Die Buslinie 80.171 verkehrt täglich tagsüber bis zur Haltestelle Risi. Die erwähnten engen und steilen Strassenverhältnisse stellen zwar eine Herausforderung für die Busbetriebe dar, der grosse Regiobus kann diese jedoch ohne grössere Probleme bewältigen. Für den Gemeinderat ist nicht nachvollziehbar, weshalb der kleinere Nachtbus künftig die Strecke nicht

mehr bewältigen können soll. In der Gemeinde Schwellbrunn sind die Schneeräumung und damit gut befahrbare Strassen gewährleistet.
Mit einem Wegfall der beiden Haltestellen Risi und Tobelacker würden zwei grosse Quartiere der Gemeinde Schwellbrunn, mit einer vergleichsweise hohen Einwohnerdichte, von einer ÖV-Anbindung abends abgeschnitten. Für die betroffenen Einwohner sind die Abendkurse, insbesondere für ihre auswärtige Erwerbstätigkeit, von hoher Bedeutung.
Der Gemeinderat lehnt zusammengefasst die beabsichtigte Änderung der Linienführung der Abendkurse ab. Die beiden Haltestellen sind für die Quartiere Risi und Tobelacker von zu hoher Bedeutung.

Überprüfung des Entschädigungsreglements

Der Gemeinderat hat eine Arbeitsgruppe eingesetzt, um die Höhe der Entschädigungen der Gemeinderats- und Kommissionsmitglieder zu überprüfen. Die Arbeitsgruppe hat den Auftrag gefasst, allfälligen Änderungsbedarf am Entschädigungsreglement dem Gemeinderat zu beantragen.

Personelles aus der Gemeindeverwaltung

Der Gemeinderat Schwellbrunn musste leider die Kündigung von Finanzverwalterin Sabrina Zingg auf Ende September 2019 zur Kenntnis nehmen. Sabrina Zingg führte die Finanzverwaltung Schwellbrunn seit dem 1. März 2015. Sabrina Zingg verlässt die Gemeindeverwaltung Schwellbrunn um eine Stelle in der Privatwirtschaft an ihrem Wohnort anzutreten. Schon heute dankt der Gemeinderat Sabrina Zingg für ihr grosses Engagement und die angenehme Zusammenarbeit. Er bedauert den Weggang ausserordentlich und wünscht Sabrina Zingg für ihre berufliche und private Zukunft nur das Beste. Per 1. Oktober 2019 oder nach Vereinbarung ist die Stelle als Finanzverwalterin oder Finanzverwalter neu zu besetzen. Die Stelle wurde bereits öffentlich ausgeschrieben.
Sabrina Tanner, Mitarbeiterin Gemeindekanzlei und Bauverwaltung, wird Mitte September 2019 Mutter und wird anschliessend ihren Mutterschaftsurlaub antreten. Der Gemeinderat konnte mit Jana Rotach bereits eine geeignete Nachfolgerin als Verwaltungsangestellte für die Gemeindekanzlei wählen. Jana Rotach, wohnhaft in Zuckenriet, hat in diesem Sommer ihre Verwaltungslehre abgeschlossen. Ihre neue Stelle in Schwellbrunn hat sie per 1. August 2019 angetreten. Jana Rotach wird zudem die Aufgaben von Linda Braun, Teilzeitangestellte, übernehmen, die die Gemeindeverwaltung per Ende Juni 2019 verlassen hat um eine neue Herausforderung in der Privatwirtschaft anzutreten. Im Hinblick auf die Pensionierung von Pius Broger, Bauverwalter, im kommenden Jahr hat der Gemeinderat beschlossen, für einen reibungslosen Übergang seine Nachfolge bereits frühzeitig anstellen zu wollen. Eine erste öffentliche Ausschreibung der Stelle blieb vor den Sommerferien leider erfolglos. Die Stelle als Bauverwalter oder Bauverwalterin wurde nochmals öffentlich ausgeschrieben.
Aufgrund eines krankheitsbedingten Ausfalls der Leiterin Einwohnerkontrolle und Bestattungsamt hat der Gemeinderat Schwellbrunn beschlossen, für die anstehenden Arbeiten eine um drei Monate befristete Anstellung vorzunehmen. Der Gemeinderat konnte mit Jessica Büchi eine geeignete Stellvertretung wählen. Jessica Büchi, wohnhaft in Gossau, hat in diesem Sommer ihre Verwaltungslehre abgeschlossen. Ihre neue Stelle in Schwellbrunn hat sie per 12. August 2019 angetreten.
Der Gemeinderat und das Team der Gemeindeverwaltung Schwellbrunn heissen die beiden neuen Mitarbeiterinnen Jana Rotach und Jessica Büchi herzlich willkommen und freuen sich auf eine gute Zusammenarbeit.

Gemeinderat Schwellbrunn

alder haustechnik
Ihr fachkompetenter Partner
für Sanitär und Heizung
im Appenzellerland
Schwellbrunnerstrasse 1
9100 Herisau
071 350 07 20
www.alderhaustechnik.ch
sanitär heizung service lüftung rohrleitungsbau

MEIER Emil
Schreinerei & Holzbau
Herisau - Schwellbrunn
www.zimmerei-meier.ch

Holzbau / Zimmerei
Schreinerei
Fassaden Holz / Eternit
Fenster / Türen
Treppenbau
Gerüstbau
Bedachungen

Emil Meier
Werkstatt:
Buebenstig 408
9103 Schwellbrunn
079 226 24 69
071 350 09 58

Bergrestaurant Fuchsacker

Berggasthaus Fuchsacker
9113 Degersheim · Tel. 071 371 11 66
www.fuchsacker.ch

• Heimeliges Sääli mit Cheminee
• Finnenhüttli (6 bis 12 Pers.)
• Fondue & Raclette
• Gartenterrasse mit Blick in den Alpstein
• Veranstaltungen aller Art
• Übernachtungsmöglichkeiten

Ihr Küchen- und Schreinerprofi im Appenzellerland

DANUSER steht für Kompetenz, Qualitätsbewusstsein und Design –
die Profis für Umbau und Neubau.

Besuchen Sie unsere trendige Ausstellung.

Sturzeneggstrasse 16, 9100 Herisau
Telefon 071 354 74 30
www.danuserherisau.ch

DANUSER
Küchen/Schreinerei

Handänderungen Januar – Juni 2019

Abkürzungen

GB Nr.	Grundbuch Nummer
GE	Gesamteigentum
AE	Alleineigentum
ME	Miteigentum
StWE WQ	Stockwerkeigentum Wertquote

- Koller Christian und Koller-Fitze Katharina, Schwellbrunn, ME zu je ½ , Erwerb: 20.08.1985, 24.11.1993, 20.02.1997, 07.05.2015, 26.05.2015, an Bleiker Roman und Bleiker-Huber Hedwig, Herisau, ME zu je ½, GB Nr. 761, Schwendi, Wohnhaus mit Scheune Assek.Nr. 489, Schwendi 489, Betriebsgebäude Assek.Nr. 1039, Remise Assek.Nr. 490, Gesamtfläche: 77'076 m2, GB Nr. 762, Vordere Au, Betriebsgebäude Assek.Nr. 898, Gesamtfläche: 70'877 m2, GB Nr. 872, Vordere Au, Gesamtfläche: 2'520 m2, GB Nr. 1039, Äckerli, Gesamtfläche: 18'658 m2
- Betschmann Gerhard, Schwellbrunn, Erwerb: 11.05.2000, an Koller Christian und Koller-Fitze Katharina, Schwellbrunn, ME zu je ½, GB Nr. 24, Dorf, Wohnhaus mit Gewerbe Assek.Nr. 53, Dorf 53, Gesamtfläche: 234 m2
- Plattner Thomas und Plattner-Schmid Renate, Schwellbrunn, ME zu je ½, Erwerb: 31.07.2007, an Alder Ernst und Alder-Brunner Verena, Schwellbrunn, ME zu je ½, GB Nr. 415, Alpenrose, Wohnhaus Assek.Nr. 882, Alpenrose 882, Gesamtfläche: 955 m2
- Sackmann-Frischknecht Doris, Herisau, Erwerb: 16.04.2012, an Schlattag AG, Schwellbrunn, GB Nr. 180, Buebenstig, Wohnhaus Assek.Nr. 727, Buebenstig 727, Gesamtfläche: 529 m2
- Schläpfer Suzanne, Meilen, Erwerb: 03.01.2017, an Gaal Christoph, Zollikon, GB Nr. 114, Dorf, Wohnhaus Assek.Nr. 31, Dorf 31, Gesamtfläche: 302 m2, GB Nr. 134, Dorf, Gesamtfläche: 133 m2
- Schläpfer Ernst, Herisau, Erwerb: 13.10.1987, an Schläpfer Ernst, Herisau, GB Nr. 702, Wiesen, Gesamtfläche: 3'990 m2
- Schläpfer Ernst, Herisau, Erwerb: 02.03.1978, an Schläpfer Kurt, Herisau, GB Nr. 763, Vordere Au, Weidstadel Assek.-Nr. 929, Weidstadel Assek.Nr. 488, Gesamtfläche: 99'390 m2, GB Nr. 685, Vordere Au, Gesamtfläche: 2'510 m2
- Lüssi Hans Rudolf und Lüssi-Leutwiler Ruth, Stäfa, ME zu je ½, Erwerb: 25.06.1997, an Wetzler Brigitte, Bichelsee, GB Nr. 394, Stoss, Wohnhaus Assek.Nr. 249, Stoss 249 (Teil), Gesamtfläche: 255 m2
- Alder Martin, Gais, Erwerb: 26.01.2016, an Alder Etienne, Gais, GB Nr. 441, Risiwald, Gesamtfläche: 2'352 m2
- Emil Frischknecht AG, Schwellbrunn, Erwerb: 28.05.1976, 20.07.1978, an Meier Emil und Meier Anita, Schachen bei Herisau, ME zu je ½, GB Nr. 174, Buebenstig, Betriebsgebäude Assek.Nr. 408, Buebenstig 408, Gesamtfläche: 1'216 m2
- Meillaud-Utzinger Anna, Schwellbrunn, Erwerb: 23.08.1993, an Wehrlin -Meillaud Eva, Schwellbrunn, GB Nr. 249, Säntisblick, Wohnhaus Assek.Nr. 184, Säntisblick 184, Remise Assek.Nr. 185, Gesamtfläche: 1'355 m2
- Alder Hans, Schwellbrunn, Erwerb: 16.10.1984, an Alder Matthias, Schwellbrunn, GB Nr. 191, Eggeli, Wohnhaus mit Scheune/Betrieb. Assek.Nr. 428, Eggeli 428, Remise Assek.Nr. 430, Wohnhaus mit Scheune/Betrieb. Assek.Nr. 431, Eggeli 431, Garagengebäude Assek.Nr. 1159, Gewächshaus Assek.Nr. 881, Gesamtfläche: 87'692 m2
- Gnädinger Lea, Oberembrach, Erwerb: 28.10.2013, 19.12.2013, an Meier Roland und Meier Jasmin, Wolfertswil, ME zu je ½, GB Nr. 495, Tobel, Gesamtfläche: 813 m2
- Erbengemeinschaft Oswald-Bohm Ursula, GE, Erwerb: 16.05.2014, 14.11.2017, an Weiler Andreas, Schwellbrunn, GB Nr. 208, Landersberg, Gesamtfläche: 69'384 m2, GB Nr. 1056, Unterholz, Gesamtfläche: 39'716 m2

gemeinde schwellbrunn

Zu vermieten:

im Gemeindehaus, 1. OG, Dorf 50, 9103 Schwellbrunn,

per 1. Dezember 2019

4.5 Zimmer-Wohnung

Mietzins: Fr. 1'400.--/Mt. netto

Autoabstellplatz inkl.

Nebenkosten pauschal: 250.--/Mt.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Thomas Himmelberger, Hauswart,

Tel. 079 353 53 91 oder

hauswart.schule@schwellbrunn.ch

Fest mit den erfolgreichen Lehrabgänger/-innen

Am Freitag, 16. August, hatte die Gemeinde wiederum zu einer kleinen Feier für die jungen Berufsleute im Restaurant Landscheide eingeladen. Bei schönstem Wetter konnten Gemeindepräsident Ueli Frischknecht und Gemeinderat Stephan Lüchinger sieben Lehrabgängerinnen und Lehrabgänger begrüssen.

In seiner kurzen Begrüssung zeigte sich Stephan Lüchinger beeindruckt von den tollen Leistungen bei den Lehrabschlussprüfungen. Mit einem Zitat des Nobelpreisträgers Georg Bernard Shaw erinnerte er daran, dass Freiheit Verantwortung bedeutet - Verantwortung für sich selbst und Verantwortung für die Gesellschaft zu übernehmen. Deshalb würden sich viele Menschen vor der Verantwortung fürchten. Viele junge Menschen bewiesen aber mit ihrem Engagement in Berufslehre und Beruf, wie auch in Vereinen, dass sie bereit sind, schrittweise mehr Verantwortung zu übernehmen. Dies sei Voraussetzung für eine funktionierende Gesellschaft und eine solide Wirtschaft. Gerade eine dörfliche Gemeinschaft wie in Schwellbrunn könne nur funktionieren, wenn jeder bereit sei, freiwillig in der einen oder anderen Art mitzutragen und seinen Teil an Verantwortung zu übernehmen.

Als Geschenke konnten die Taschenmesser mit persönlicher Gravur und die beliebten Gutscheine für einen Kronbergplausch für zwei Personen - für diejenigen mit den besten Schlussnoten - in Empfang genommen werden. Gemeindepräsident Ueli Frischknecht und Gemeinderat Stephan Lüchinger gratulierten allen jungen Berufsleuten im Namen der Gemeinde ganz herzlich zum Erfolg und wünschten ihnen alles Gute für ihren weiteren Weg. Sie gaben ihrer Hoffnung Ausdruck, dass sich die jungen Leute weiterhin nach Kräften für Schwellbrunn engagieren.

Anschliessend wurde von Rösli und Andi Brunner ein feines Nachtessen serviert und gemütlich zusammen gesessen. Dabei wurde viel über Schulanekdoten gelacht und über Weiterbildungspläne und Zukunftsperspektiven diskutiert.

Standortförderungskommission, Stephan Lüchinger

PREISIG
Tiefbau Forstbetrieb
Schachen-Herisau • Schwellbrunn

Adventsfenster 2019: Wer macht mit?

Auch dieses Jahr möchten wir im Advent wieder mit weihnachtlich dekorierten Fenstern unser Dorf schmücken.
Dazu sind wir auf motivierte Einwohnerinnen und Einwohner angewiesen, welche zwischen dem 1. und 24. Dezember ein dekoriertes Fenster eröffnen. Selbstverständlich ist jedem freigestellt, ob er dazu zu einem Umtrunk einlädt oder nicht. Auf der publizierten Teilnehmerliste im November-Blättli wird wieder ersichtlich sein, wer, wann und wo ein Fenster eröffnen wird und wer allenfalls einen Ausschank plant.
Wie letztes Jahr, laden wir alle Interessierten auf einen vorweihnachtlichen Rundgang mit anschliessendem stimmungsvollem Apéro ein. Das Datum wird später bekannt gegeben.

Fenster-/Dekorateuren-Börse:
Wer wohnt im Dorf oder Umgebung und möchte sein Fenster zur Verfügung stellen?
Wer wohnt ausserhalb des Dorfes und hätte Lust ein Fenster im Dorf zu dekorieren?
Haben Sie Lust (die Zeit müssen Sie sich halt stehlen) ein Fenster zu gestalten? Haben Sie noch weitere Fragen? Bitte melden Sie sich bis
15. Oktober 2019 bei Diego Lutz (diego_lutz@hotmail.com, Tel. 079 763 78 07). Wir freuen uns auf Sie!

Standortförderungskommission,
Stephan Lüchinger

gemeinde schwellbrunn

Viehschau / Johrmärtli

Montag, 30. September 2019

Öffentlicher Schauabend mit musikalischer Unterhaltung

Programm Viehschau:

8.00 bis 9.15 Uhr	Auffuhr von über 600 Stück Vieh
ab 10.00 Uhr	Jungzüchterwettbewerb
ab 14.00 Uhr	Vorführungen / Spezialwettbewerbe
15.30 bis 16.30 Uhr	Abfahrt der Tiere
20.15 Uhr	Öffentlicher Schauabend im Restaurant Hirschen Musikalische Unterhaltung
Ab 7.45 Uhr	Zufahrt (ausgenommen über Herisau) erschwert.

Durchfahrt Dorf zwischen „Löwen“ und „Harmonie“ ab 06.30 bis 20.00 Uhr gesperrt.

Es laden freundlich ein: Die Markt- und Viehschaukommission

Zivilstandsnachrichten der Gemeinde Schwellbrunn

Geburt

- Schiess, Luca, geboren am 31. Mai 2019, Sohn des Schiess, Mirco und der Schiess geb. Rüegg, Daniela, wohnhaft in Schwellbrunn.
- Stevanovic, Martin, geboren am 26. Juni 2019, Sohn des Stevanovic, Miodrag und der Stevanovic geb. Antic, Marina, wohnhaft in Schwellbrunn.

Todesfall

- Stark, Johannes, gestorben am 2. August 2019 in St. Gallen, geboren 1950, wohnhaft gewesen in Schwellbrunn.

Eheschliessung

- Mettler, Marco Sven und Mettler geb. Tanner, Sabrina, wohnhaft in Schwellbrunn.
- Raschle, Yannick und Raschle geb. Rempfler, Leandra, wohnhaft in Schwellbrunn.

Herzlich Willkommen und auf Wiedersehen

Im Juli 2019 sind 19 Personen neu zugezogen und 10 Personen weggezogen.

Im August 2019 ist 1 Person neu zugezogen und 3 Personen weggezogen.

Der Gemeinderat heisst die Neuzuzüger herzlich willkommen und wünscht den Weggezogenen alles Gute für die Zukunft.

Projekt «Sanierung Mehrzweckanlage Sommertal»

Die Baukommission MZA möchte Sie, geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner, laufend über das Projekt «Sanierung Mehrzweckanlage Sommertal» informieren. Sie werden unter der Rubrik Sanierung MZA Sommertal sämtliche Aktualitäten und Fortschritte zum Sanierungsprojekt finden. Die Website www.schwellbrunn.ch dient unter der Rubrik Behörden / Projekte als weitere Informationsquelle.

Der Gemeinderat konnte wie geplant an seiner August-Sitzung das Vorprojekt zur Volksabstimmung vom 20. Oktober 2019 verabschieden. Das Stimmvolk wird rechtzeitig mit den Abstimmungsunterlagen bedient.
Der Gemeinderat lädt Sie zu einer weiteren öffentlichen Orientierungsversammlung ein. Er freut sich auf eine interessante Veranstaltung und hofft auf viele Teilnehmer.

Dienstag, 1. Oktober 2019, 20.00 Uhr, Mehrzweckanlage Sommertal

Durch personelle Veränderungen infolge Amtsübergaben oder Stellenwechsel, wurden diverse Positionen innerhalb der Baukommission MZA neu besetzt. Nachfolgend die neue Zusammensetzung:

Markus Schmidli, Gemeinderat	Präsident BauKo MZA, Projektleitung Bauherrschaft
Ueli Frischknecht, Gemeindepräsident	Leitung Teilprojekt Finanzen, Projektltg. Bauherrschaft
Reto Roveda, Gemeinderat	Leitung Teilprojekt Nutzer
Miriam Handschin	Leitung Teilprojekt Information
Röbi Signer, Gemeindeschreiber	Leitung Teilprojekt Recht
René Schoch	Projektleitung Bauherrschaft
Christian Preisig	Leiter Sub-Arbeitsgruppe Finanzierung
Werner Meile und	
Jana Rotach, Verwaltungsangestellte	Aktuariat BauKo MZA

Information der Umweltschutzkommission und der A-Region

Von der Gebührenmarke zur Sperrgutmarke; Umstellung per 01.01.2020

Die A-Region (Abfallregion St. Gallen-Rorschach-Appenzell) teilt mit, dass die bisherige Gebührenmarke für die Bereitstellung von schwarzen Kehrichsäcken, Futtermittelsäcken sowie auch für Sperrgüter abgeschafft und durch eine neue Gebührenmarke, welche ausschliesslich für Sperrgüter zu verwenden ist, abgelöst wird. Die Zunahme an Unterflurbehältern im A-Regionsgebiet erschwert je länger je mehr die Kontrolle des bereitgestellten Kehrichts bezüglich ausreichender Frankierung. Die Umstellung erfolgt per 01.01.2020.

Ab diesem Datum ist der Kehricht über die weiss-orangen, offiziellen Gebührensäcke bereitzustellen, welche in den Grössen 17, 35, 60 und 110 Liter in den Verkaufsstellen (Dorfladen Raschle und Käserei Eigenmann) erhältlich sind. Der Verkauf der bisherigen Gebührenmarke endet 2019; vorhandene Marken dürfen noch bis 30. Juni 2020 verwendet werden und sind bis dann aufzubrauchen. Nach Ablauf dieser gewährten Übergangsfrist werden die bisherigen Gebührenmarken nicht mehr akzeptiert. Die neuen Sperrgutmarken werden ab Ende Jahr in den Verkaufsstellen angeboten und kosten Fr. 4.00 je Marke. Dabei handelt es sich aber nicht um eine versteckte Tariferhöhung, war bisher einfach eine doppelte Anzahl Marken à Fr. 2.00 erforderlich. Der ausführliche Tarif wird Ende Jahr in den Abfall-Infos der Gemeinden publiziert.

Die A-Region empfiehlt den Einwohnern, keine Gebührenmarken auf Vorrat anzuschaffen und frühzeitig auf die offiziellen Kehrichtgebührensäcke zu wechseln. Nichtgebrauchte Gebührenmarken werden grundsätzlich weder bei den Verkaufsstellen noch bei der A-Region rückerstattet. Bei Fragen oder in besonderen Fällen gibt die Geschäftsstelle der A-Region Auskunft.

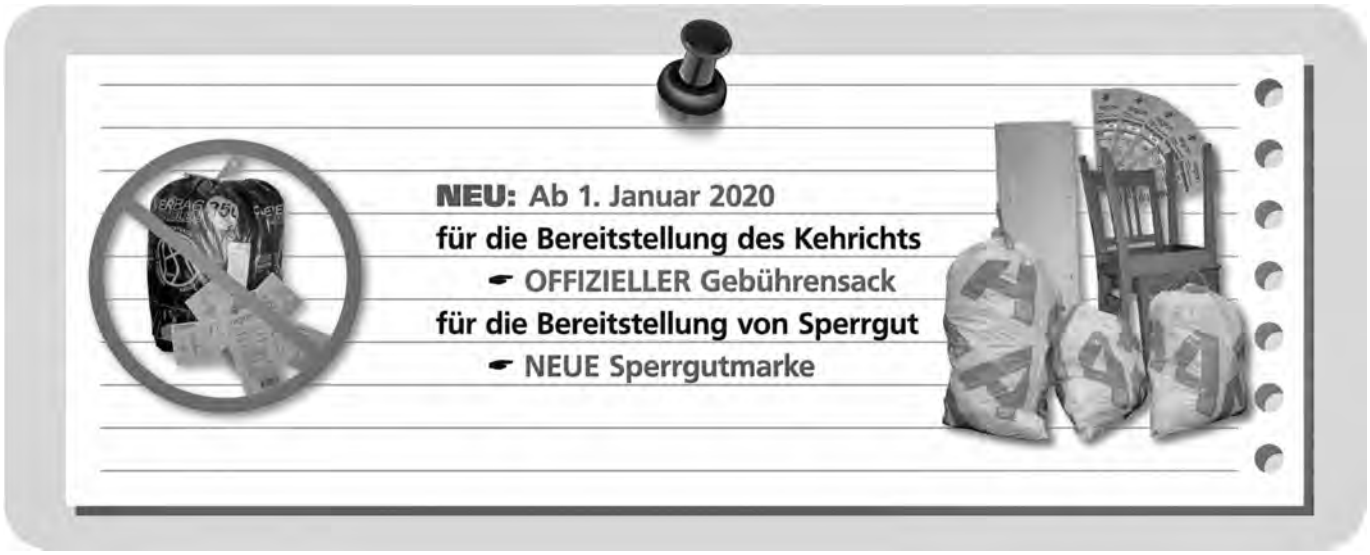
Ab 1. Januar 2020 gilt nachfolgender Sperrguttarif. Dabei handelt es sich aber nicht um eine versteckte Tariferhöhung, bisher war einfach eine doppelte Anzahl Marken à Fr. 2.00 erforderlich.

Preis: 1 Sperrgutmarke kostet Fr. 4.00 (inkl. MWSt.)

<u>Tarif für brennbares Sperrgut und Siloballenfolien</u>		
Sperrgut gebündelt (max. 150 cm lang / bis 30 kg)		1 Marke pro 10 kg
Siloballenfolien gebündelt (max. 150 cm Ø / bis 30 kg)		1 Marke pro 10 kg
<u>Tarif für Sperrgutmöbel</u>		
Bettgestell oder Lättlirost	(bis Rahmengrösse 100 x 200 cm)	2 Marken
(zerlegt bzw. halbiert)	(bis Rahmengrösse 160 x 200 cm)	3 Marken
	(bis Rahmengrösse 220 x 200 cm)	4 Marken
Matratze	(bis Breite 100 cm)	2 Marken
(gerollt bzw. geschnürt)	(bis Breite 160 cm)	3 Marken
	(bis Breite 220 cm)	4 Marken
Sofa, Polstergruppe	(je Sitzplatz)	2 Marken
Lehnsessel, Fauteuil		2 Marken
Schrank (zerlegt)	(je Tür)	2 Marken
Tisch	(bis Grösse 100 x 120 cm)	2 Marken
Stuhl, Gartenplastikstuhl ...		1 Marke
Ski	(je Paar)	1 Marke

Für allfällige Rückfragen steht zur Verfügung:

A-Region, Telefon: 071 841 22 22
Thomas Huber, Geschäftsführer



Schwellbrunner Bildkalender 2020

Die Standortförderungskommission möchte sich bei allen bedanken, welche die letzten Jahre Bilder zur Verfügung gestellt und an der Produktion des Bildkalenders mitgeholfen haben.
Die Digitalisierung ermöglicht allen individuell gestaltete Kalender kostengünstig zu produzieren. Dies hat sich auf den Absatz des Schwellbrunner Bildkalenders ausgewirkt.
Die Standortförderungskommission hat sich entschlossen, den Bildkalender nicht mehr zu produzieren. Die Verkäufe des Bildkalenders 2019 waren sehr tief. Der Schwellbrunner Bildkalender scheint nicht mehr gefragt zu sein.
Weiter haben nur wenige Fotografinnen und Fotografen Bilder eingesendet, was eine Auswahl erschwert.
Standortförderungskommission: Stephan Lüchinger

Erlebniskalender

Der neue Erlebniskalender ist ab sofort erhältlich unter Telefon 071 353 50 30 oder info@ar.prosenectute.ch.

Neu im Angebot sind die Kurse «Muulörgele», «Partnersuche im Internet», «Kreatives Schreiben» und noch viele mehr.

Alle Veranstaltungen finden Sie auch online unter www.ar.prosenectute.ch.

Neu im Löwen Schwellbrunn

Ab Oktober 2019

Töggelikasten

Kommt doch vorbei und versucht euer Glück.
Ab einem Stutz goz los!

Viel Erfolg beim Spielen
wünschen

Katharina und Christian vom Leuen

Appenzell Ausserrhoden

5. Appenzeller Archivnacht

Der Amtsschimmel wiehert und galoppiert davon. Wohin? Das erfahren Sie an der 5. Appenzeller Archivnacht. Das Team des Staatsarchivs öffnet die Deckel des Amtsblattes von Appenzell Ausserrhoden und lädt Sie ein, hinter die schwarze Fassade der amtlichen Publikation zu blicken.

Wann: Dienstag, 29. Oktober 2019, 20 Uhr (Türöffnung um 19.30 Uhr)
Wo: Alte Stuhlfabrik Herisau, Kasernenstrasse 39a

Um Anmeldung bis am 22. Oktober 2019 wird gebeten (staatsarchiv@ar.ch, 071 353 63 50).
Die Platzzahl ist beschränkt. Eintritt frei.

Weitere Infos: www.staatsarchiv.ar.ch

s'Schwellbronner Gschänkstöbli

Dorf 3, Schwellbrunn, Tel. 071 350 01 36,

Standverkäufe

Johrmärtli: 30.09.19 Montag , Dorf 3, ganzer Tag!

Weihnachtsmarkt: 30.11.19, ab 13.30 bis 20.00 Uhr**!**

Nicht verpassen-Vreni`s Glühwein!

Im Sortiment

- Diverse Geschenkideen aus Papier, Stoff, Wolle, Garn, Glas, Metall und Holz!
- Wunderschön gestaltete Karten zu jedem Ereignis!
- Man findet Originelles für jedes Alter!
- Los-Sträusse auf Wunsch, Preis und Motto angeben!

Öffnungszeiten:

Mo/Mi/Fr	09.00 Uhr - 11.00 Uhr 14.00 Uhr - 16.30 Uhr
Samstag	08.30 Uhr - 11.30 Uhr

Haustiere zum Liebhaben: Hundefreunde, Kätzennärrinnen, Vogelkundler und Schlangenfrauen… finden bei uns tierische Literatur!

buch punkt.

Bei uns finden Sie ausserdem:
- Belletristik und Kinderbücher
- Sach- und Hörbücher (CDs)
- Kalender und Glückwunschkarten
- Reiseführer
- Wander- und Landkarten

und vieles mehr…

Buchpunkt
Oberdorfstrasse 31
9100 Herisau
T 071 351 61 60
F 071 351 61 13
info@buchpunkt.ch

www.buchpunkt.ch

KLEIDERBÖRSE SCHWELLBRUNN

Die Herbst– Winterkleiderbörse findet am Mittwoch, 30. Oktober 2019 im MZG statt.

Annahme:

Dienstag, 29. Oktober 2019 von 14.00-16.00 Uhr im MZG

Verkauf:

Mittwoch, 30. Oktober 2019 von 13.30-15.30 Uhr mit Kaffeestube im MZG

Rückzahlungen:

Mittwoch, 30. Oktober von 17.45-18.15 Uhr im MZG

Annahme von bis zu 50 sauberen und intakten Winterkleidern, Stiefeln, Schlittschuhen, Ski- und Snowboardausrüstungen etc., sowie gut erhaltene und komplette Spielsachen.

Alle nicht verkauften Artikel müssen wieder abgeholt oder gespendet werden.

Bei Unklarheiten rufen Sie uns doch an:

Susanne Zähner: 071 350 16 56

Silvia Schawalder: 071 352 28 19

Das Börsenteam freut sich auf Ihren Besuch

Bruderer Haustechnik
Sanitär / Service / Umbauten

Christian Bruderer
9103 Schwellbrunn
Tel. 079 676 44 00
www.bruderer-haustechnik.ch
info@bruderer-haustechnik.ch

Aus der Kirchgemeinde

Pfarramt: *Pfrn. Christine Scholer 071 350 02 53, christine.scholer@ar.ref.ch*
Pfr. Flurin Battaglia 071 352 15 07, flurin.battaglia@ar.ref.ch
Sekretariat: *Brigitte Marti, 071 351 74 81, arge-ssw@bluewin.ch*
Präsidium: *Marcel Steiner, 079 601 18 64, info@marcelsteiner.ch*
Homepage: *www.kircheschwellbrunn.ch*

Wie wächst Frieden?

Viele Gemüse und Früchte sind reif. Es ist Erntezeit im Garten. Ohne Pflege und Bewässerung fleissiger Gärtnerinnen und Gärtner in den heissen Sommertagen wäre die Ernte nicht möglich. So ist es auch mit dem Frieden. Ohne Zutun der Menschen ist er weder im Kleinen noch im Grossen möglich. Missio 21, eine Hilfsorganisation, bemüht sich unter anderem weltweit um Frieden in Konflikten. Sie arbeiten mit der HAIFA-Methode. Praktisch umgesetzt geht das so:

H = Halten: Innehalten und Luft holen.

A = Anerkennung: Seinem Gegenüber etwas Anerkennendes, Positives sagen. Würdigen, was alles schon vom Gegenüber versucht wurde, um das Problem zu lösen.

I = Interesse: Seinem Gegenüber/dem angeschnittenen Thema gegenüber deutlich sein Interesse ausdrücken und dass man zusammen mit ihm/ihr eine für beide gute Lösung finden wolle.

F = Fehler zugeben, Fragen: Ruhig einen Fehler/eigenen Anteil zugeben, aber nicht alles zurückstecken. Fragen, was das Gegenüber von einem an Handeln für die Lösung erwartet.

A = Antworten, Angebot: Auf die Erwartungen antworten. Mitteilen, was man bereit ist, konkret zu tun. Ein konkretes Angebot/einen konstruktiven Vorschlag machen, um die Spannung/den Konflikt zu lösen.

Frieden wächst mit konkreten Schritten von Menschen. *(cs/fb)*

Übersicht über die Gottesdienste

In der Zeit zwischen den Schulferien im Sommer und denjenigen im Herbst liegen zwei wichtige Feiertage: der eidgenössische Dank-, Buss- und Bettag und der Erntedank. Die Namen der beiden Feiertage sagen es: An beiden geht es ums Danken. Am Bettag danken wir für unser Wohlergehen in der Schweiz, am Erntedank für die Nahrung, die uns die Natur schenkt.

Von Mitte September bis Mitte November 2019 sind Sie herzlich zu folgenden Gottesdiensten eingeladen. Wo nichts anderes vermerkt ist, findet der Gottesdienst in der Kirche Schwellbrunn statt:

- 15. September, 09:30 Uhr: Bettags-Gottesdienst mit Abendmahl, musikalische Gestaltung: Musikgesellschaft Schwellbrunn
- 22. September, 09:30 Uhr: Familien-Gottesdienst zum Erntedank mit zwei Taufen, Apéro
- 6. Oktober, 09:30 Uhr: Regional-Gottesdienst
- 13. Oktober, 09:30 Uhr: Regional-Gottesdienst in Schönengrund (Kirchenbus)
- 20. Oktober, 09:30 Uhr: Regional-Gottesdienst in Waldstatt (Kirchenbus)
- 3. November, 09:30 Uhr: Gottesdienst am Reformationssonntag, mit Abendmahl und Informationen von Michael Stauffer, Ostmission Worb, zur Weihnachtspäckli-Aktion
- 10. November, 09:30 Uhr: Musik-Gottesdienst mit dem Ad-hoc-Chor Schwellbrunn/Teufen unter der Leitung von Peter Roth, Apéro

Gottesdienst am Eidgenössischen Dank-, Buss- und Bettag, 15. Sept.

Im Gottesdienst am Eidgenössischen

Dank-, Buss- und Bettag, danken wir für unser Wohlergehen in der Schweiz, für unseren Wohlstand und den Frieden, in denen wir leben dürfen. Auch betrachten wir unser Handeln in der Welt kritisch und suchen dort, wo es angezeigt ist, nach einem gerechten und nachhaltigen Tun. Unser Danken, unser Busse-Tun und unser Beten wird getragen von wohlklingenden Tönen der Musikgesellschaft Schwellbrunn. *(fb)*

Familien-Gottesdienst zum Erntedank, 22. September

Täglich erfreuen sich Menschen landauf und landab an einem stärkenden Mittag- und Abendessen. Viele Gemüse, Salate, Früchte haben ihre Erntezeit im Herbst. Ihre Pflege in Gärten und auf den Feldern ist mit viel Arbeit verbunden. Im Alltag – wenn es pressiert, weil die Arbeit ruft – ist man sich ihres Geschmackes oft nicht bewusst. Der Gottesdienst an diesem Sonntag bietet Gelegenheit, innezuhalten und zu danken für die täglichen Speisen und die damit verbundene Arbeit durch Menschen. Zwei Taufen und der Apéro bringen Abwechslung und laden zum Verweilen nach dem Gottesdienst ein. *(cs)*

Reformationssonntag mit Weihnachtspäckli-Aktion, 3. November

Die Reformatoren kämpften unter anderem für eine Erneuerung der Kirche, weil sie das Elend der armen Bevölkerung sahen. Sie beanstandeten, dass sich die Kirche durch den Ablasshandel (Kauf von Ablasspapieren mit Geld für die Vergebung der Sünden) auch an den Armen bereicherte. Die Armut ist weder in der Schweiz und noch weniger in den Ländern Osteuropas vollständig behoben. Die Kirchgemeinde Schwellbrunn sammelt seit Jahren Weihnachtspäckli für benachteiligte Kinder, Erwachsene und ältere Menschen in Moldau. Michael Stauffer von der Ostmission Worb erzählt mit Bildern von der Verteilung der Päckli. Die gemeinsame lockere Feier des Abendmahls rundet den Gottesdienst ab. *(cs)*

Musik-Gottesdienst mit Ad-hoc-Chor Schwellbrunn/Teufen, 10. November

Ein oder zweimal im Jahr finden sich singbegeisterte Frauen, Männer und Jugendliche zum Ad-hoc-Chor Schwellbrunn/Teufen zusammen. Unter der Leitung von Peter Roth proben sie Lieder. Mit den eingeübten Liedern gestaltet der Chor je einen Gottesdienst in Teufen und Schwellbrunn mit. In Schwellbrunn wird der Ad-hoc-Chor im Gottesdienst am 10. November mitwirken. Nach dem Gottesdienst lädt die Kirchgemeinde Schwellbrunn alle zu einem Apéro ein.

Der Ad-hoc-Chor probt an folgenden Daten: 12.09. in Teufen, 20.09. in Schwellbrunn, 17.10. in Teufen, 25.10. in Schwellbrunn, 31.10. in Teufen; Mitwirkung im Gottesdienst in Teufen am 03.11. Wer sich neu fürs Mitsingen interessiert, melde sich im Pfarramt. *(fb)*

Neues Angebot: Herbstmusik in der Kirche, Freitag 27. September
Marianne Anderegg gestaltet das Konzert mit bekannten Melodien aus der klassischen Musik, aus der Blasmusik und natürlich aus der Volksmusik. Das Konzert in der Kirche beginnt um 19:30 Uhr. Siehe Inserat in diesem blättli. *(cs)*

Gottesdienst für Jugendliche
Von Mitte September bis Mitte November wird den Jugendlichen der Besuch folgender zwei Gottesdiensten empfohlen:

- 22. September, 09:30 Uhr: Familien-Gottesdienst zum Erntedank
- 10. November, 09:30 Uhr: Musik-Gottesdienst mit dem Ad-hoc-Chor Schwellbrunn/Teufen

Der Besuch dieser beiden Gottesdienste wird den Jugendlich nicht nur empfohlen, sondern sie sind dazu selbstverständlich herzlich eingeladen. Weitere Informationen für Jugendliche auf www.kircheschwellbrunn.ch → Mitteilungen → Eine Kirche für … → Eine Kirche für Jugendliche. *(cs/fb)*

Neue Religionslehrerin Martina Schäfer
Vor einiger Zeit haben wir Sie darüber informiert, dass Gisela Fabian ihre Stelle als Religionslehrerin in Schwellbrunn gekündigt hat. Seither waren wir auf der Suche nach einer Nachfolgerin. Dies gestaltete sich als sehr schwierig. Es trafen leider keine Bewerbungen ein. Deshalb sind wir froh und dankbar, dass sich Frau Dr. Martina Schäfer bereit erklärt hat, die erste, zweite, vierte und fünfte Klasse für das aktuelle Schuljahr zu unterrichten. Wie sich die Unterrichtssituation im nächsten Schuljahr gestaltet ist zurzeit noch unklar. Wir werden Sie selbstverständlich wieder informieren.
Einige Angaben zur neuen Lehrkraft: Martina Schäfer hat in Deutschland das Studium zur Sonder- und Heilpädagogik mit dem Staatsexamen abgeschlossen. 2013 schloss sie ein berufsbegleitendes, ökumenisches Studium zur christlichen Theologie mit dem Master ab. Dazu kommen ein Bachelor in interreligiöser Kompetenz und vor vielen Jahren Abschlüsse in Germanistik und Geschichte. In ihrer Tätigkeit als schulischer Heilpädagogin und Klassenlehrerin erteilte sie seit 2013 sowohl schulischen als auch kirchlichen Religionsunterricht. Ihre Motivation für diese Tätigkeit drückt sie folgendermassen aus: „Glaube ist für mich eine Ressource, die das Leben erleichtert und hell macht. Ich finde es wichtig, Dankbarkeit für die Schönheit der Schöpfung sowohl zu empfinden als auch in Gebeten, Liedern, Gottesdiensten, Kunst, etc. auszudrücken.“ Neben ihrer Tätigkeit an verschiedenen Schulen spielt die Musik in ihrem Leben eine grosse Rolle. Sie singt in zwei

Voranzeige

Wie sterben Menschen heute? Was sind Palliative Care und Spiritual Care?

Was passiert beim Sterben? Welche körperlichen Anzeichen weisen auf den nahen Tod hin? Welche schmerzstillenden Massnahmen sind möglich? Was bietet die heutige Medizin? Welchen Beitrag können Angehörige beim Sterben ihrer Nächsten leisten? Kann man sich auf das Sterben vorbereiten?

Datum: Donnerstag, 14. November 2019

Zeit: 15.00 – 16.30 Uhr; 19.30 – 21.00 Uhr
(der Anlass wird doppelt geführt)

Ort: Saal des Pfarrhauses Schönengrund

Referentinnen:
Silvia Hablützel, Pflegefachfrau Pro Senectute;
Christine Scholer, Pfarrerin in Schwellbrunn

Wegen der Platzverhältnisse wird um Anmeldung gebeten. Sie erhalten in den nächsten Wochen eine Einladung zu diesem Anlass mit Anmeldetalon.

Dies ist ein Anlass der drei Kirchgemeinden Schönengrund, Schwellbrunn und Waldstatt.

Chören und komponiert, meistens sakrale Musik. *(hl)*

Kolibri Kindergottesdienst

Eine muntere Kinderschar trifft sich zum Spielen, Singen, Geschichten hören und Beten an folgenden Sonntagen (09:30 bis 10:30 Uhr):

- 15. und 29. September
- 3. und 17. November

Doris Knöpfel und Bea Gubser freuen sich auf die Kinder ab dem zweiten Kindergarten. Weitere Informationen für Kinder auf www.kircheschwellbrunn.ch → Mitteilungen → Eine Kirche für … → Eine Kirche für Kinder. *(cs)*

Fiire mit de Chliine, Samstag 14. September

- 09:30 – 10:00 Uhr Fiire mit de Chliine in der Kirche
- 10:00 – 10:30 Uhr Znüni im **Gasthaus Kreuz** *(cs)*

Fiire mit de Chliine und Tauferinnerung, Samstag 2. November

Das neue Kirchenjahr beginnt mit dem ersten Advent. Folglich geht das alte Kirchenjahr im November zu Ende. In der Tauferinnerung erinnern sich die Familien mit ihren Kindern der Taufe im zu Ende gehenden Kirchenjahr

- 09:30 – 10:00 Uhr Tauferinnerung für Kinder, die seit der Tauferinnerung 2018 getauft wurden
- 10:00 – 10:30 Uhr Fiire mit de Chliine
- 10:30 – 11:00 Uhr Znüni im Pfarrhaus

Selbstverständlich sind die Taufkinder und ihre Familien auch zum Fiire mit de Chliine eingeladen. Weitere Informationen für Familien auf www.kircheschwellbrunn.ch → Mitteilungen → Eine Kirche für … → Eine Kirche für Familien. *(cs)*

Frauentreff

Lebensnah und –praktisch sind die Gesprächsanregungen, die die Teilnehmerinnen reihum einbringen. Mit Knabberzeug und einem guten Gläschen vertieft sich der bunte Gedankenaustausch. Kontaktpersonen für Neuinteressierte sind: Bea Gubser (Tel. 071 350 00 35) und Christine Scholer. *(cs)*

Gottesdienste im Betreuungszentrum Risi

- 11. September
- 9. Oktober
- 6. November

Die Gottesdienste finden um 15:00 Uhr im Raum Alpsteinblick statt. Weitere Informationen für SeniorInnen auf www.kircheschwellbrunn.ch → Mitteilungen → Eine Kirche für … → Eine Kirche für SeniorInnen. *(cs)*

Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren

Am ersten Donnerstag jeden Monats trifft sich eine muntere Schar Seniorinnen und Senioren zum gemeinsamen Mittagessen in einem der Restaurants in Schwellbrunn. Nach dem Essen verbringen manche Teilnehmende den Nachmittag mit Tischspielen oder Jassen. Die beiden nächsten Termine des Mittagstischs sind:

- 3. Oktober, 11:30 Uhr, Restaurant Löwen
- 7. November, 11:30 Uhr, Restaurant Storchen

Wer sich neu für den Mittagstisch interessiert, ist gebeten, sich mit Rosmarie Wittenwiler, Tel: 071 352 37 44, in Verbindung zu setzen. *(fb)*

Voranzeige: Seniorenferien 2020

- 1. Woche: 4. – 8. Mai
- 2. Woche: 11. – 15. Mai

Es geht an den Weissensee in Kärnten/ Österreich. *(cs)*

Voranzeige: Erwachsenenbildung, Donnerstag 14. November

Wie sterben Menschen heute?
Was sind Palliative Care und Spiritual Care?
Ort: Saal des Pfarrhauses Schönengrund
Zeit: 15:00 – 16:30 Uhr; 19:30–21:00 Uhr
Das Sekretariat der drei Kirchgemeinden Schönengrund, Schwellbrunn und Waldstatt wird rechtzeitig Einladungen mit Anmeldetalon versenden. Siehe Inserat in diesem blättli. *(cs)*

Weihnachtspäckli-Aktion

- Mitte Oktober erhalten alle Haushaltungen mit Postleitzahl 9103, 9104 und 9105 einen Flyer, der die wichtigsten Angaben zur Aktion enthält.
- Sonntag, 3. November, 9:30 Uhr: Michael Stauffer berichtet mit Bildern von der Verteilung der Weihnachtspäckli in Moldau.
- Ab Ende Oktober können vollständige Päckli im Dorfladen gekauft werden.
- Montag, 25. November, 17.00 - 18.30 Uhr Päckli-Annahme im Pfarrhaus mit Kaffeestube. *(cs)*

Stricken für die Weihnachtspäckli-Aktion

Das nächste Strick-Chränzli findet nicht mehr am Montag, sondern neu am Dienstag, 8. Oktober, 14:00 – ca. 16:30 Uhr im Pfarrhaus statt. *(cs)*

Leid

Von zwei Mitgliedern der Kirchgemeinde mussten wir uns für immer verabschieden:

- Elsa Keller geborene Schlauri, wohnhaft gewesen im Betreuungszentrum Risi, verstorben im 89. Lebensjahr
- Johannes Stark, wohnhaft gewesen in der Geren 29, verstorben im 70. Lebensjahr

Der Tod ist das Tor zum Licht am Ende eines mühsam gewordenen Weges.

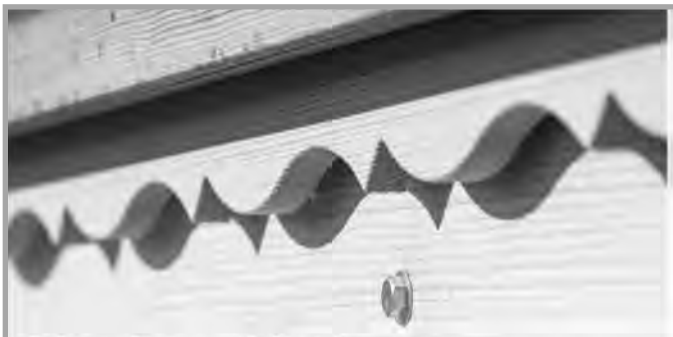
Franziskus von Assisi

Wir werden Elsa Keller und Johannes Stark in guter und dankbarer Erinnerung behalten.

Herbstferien 2019

- Flurin Battaglia bezieht seine Herbstferien vom 6. bis 20. Oktober.
- Christine Scholer weilt vom 12. bis 20. Oktober in den Ferien.

Während der Abwesenheit beider Pfarrpersonen ist eine Vertretung eingerichtet.



Neubau, Umbau,
Innenausbau und Küchen.

BLUMER
SCHREINEREI

Blumer Schreinerei AG
Mooshaldenstrasse 5 Telefon 071 353 04 00
CH-9104 Waldstatt Fax 071 353 04 05
www.blumer-schreinerei.ch

Andi Eberhard
Versicherungs- und
Vorsorgeberater
Telefon 071 353 30 45
andreas.eberhard@mobi.ch

Die Mobiliar ist regional verankert und genossenschaftlich organisiert. Ich kenne die Menschen, die Mentalitäten und Eigenheiten von Schwellbrunn. Darum bin ich Ihr idealer Partner für alle Fragen um Sicherheit und Vorsorge; für Private wie auch für KMU und Landwirte.

Die **Mobiliar**
Versicherungen & Vorsorge

Generalagentur AusserRhoden, Adrian Künzli
Poststrasse 7, 9102 Herisau
Telefon 071 353 30 40, Telefax 071 353 30 63
ar@mobi.ch, www.mobiAR.ch

Kanal- und Strassenreinigung • Abfluss-Reinigung für Haushalte

24 h Service

Kanal-Frisch AG

Herisau-Gossau-St.Gallen und Umgebung • Tel. 071 351 28 87 • www.kanal-frisch.ch

Aus dem Betreuungszentrum Risi

Das Café Risi-Team im neuen Dress
Ab September werden Sie von den Mitarbeiterinnen des Café Risi Teams im neuen Outfit bedient. Dies ist das Resultat der Projektarbeit «neue Service Bekleidung» welches die Leiterin Hotellerie zusammen mit Ihrem Team erarbeitete.
Das Risi Café Team freut sich, Sie zu begrüssen. Die täglichen Öffnungszeiten von 10.00 bis 17.15 Uhr.

Ein gefälliger und schöner 1. August Nachmittag, im Gartenrestaurant Risi
Das schöne Sommerwetter war uns hold und ermöglichte es allen Bewohnenden und Besuchern die Gartenterrasse voll zu geniessen. Urchige Musikklänge vom Trio Wyssbach vom Bühler, leiteten dann hinüber zu Salatspeisen, etwas Grilliertem und dem obligaten Glace Dessert (Erdbeer Vanille mit Schweizerkreuz). Die Bewohnenden, ihre Angehörigen und das Personal genossen die Stunden im Schatten und einem angenehmen «Lüftli».
AS/UB

Hinweis
Am Sonntag, 22. September spielt die Musikgesellschaft Dicken zwischen 10.00 und 10.45 Uhr im Risi. (Je nach Witterung, draussen oder drinnen)

Katholische Kirchgemeinde

Herbstgedanken

Ende Sommer. Das denken wohl viele, wie ich, der gerade an einem wolkenverhangenen Augusttag diese Zeilen schreibt. Die Ferien sind vorbei, der Alltag hat schon längst wieder begonnen und der Grill ist mehr oder weniger noch eine Gartendeko, die bald verräumt werden muss.

Jedoch steht die nächste aufregende Jahreszeit schon vor der Tür. Klar wird es ein wenig kühler und nasser, dafür können wir uns wieder an wunderbaren Herbstbildern erfreuen und eine bunte Blätterpracht geniessen.

Danken wir Gott mit ganzem Herzen für den Zauber der Natur und die unterschiedlichen Bilder, die sie uns zeichnet.

Danken wir Gott, dass die Natur uns so grosszügig beschenkt.

Danken wir auch Gott, dass es Menschen gibt, die sich für sie einsetzen.

Amen.

Für die Pfarreigruppe und das Seelsorgeteam,
Thomas Schwarz

Pfarreigruppe Schwellbrunn - Ansprechpersonen:	
Kilian Mahler	071 361 16 71
Claudia Balzarek	071 352 11 38

Seelsorgeteam der Pfarrei - So sind wir erreichbar	
Pfarrer Reto Oberholzer	071 351 11 43
Annette und Roland Winter	071 351 78 70
Iris Schmid Hochreutener	071 350 06 81
Juliane Schulz	071 350 04 42
Thomas Schwarz (Ansprechperson für Schwellbrunn)	071 360 00 19
Sekretariat Martina Thür und Brigitte Winteler	071 351 55 82
Homepage unserer Pfarrei: www.kath-herisau.ch	

Besondere Gottesdienste in der Pfarrei und Seelsorgeeinheit	
14. September	Gottesdienst zum Erntedank 18.30 Uhr katholische Kirche Zürchersmühle
15. September	Ökumenischer Gottesdienst zum Eidgenössischen Bettag 10.00 Uhr reformierte Kirche Herisau 14:00 Uhr Winkfeld Waldstatt
21. September	Gottesdienst zum Erntedank 18.30 Uhr katholische Kirche Waldstatt
22. September	Erntedank Familiengottesdienst mit Pfarreikaffee 10.00 Uhr katholische Kirche Herisau
28. Oktober	Gottesdienst: Fest der Freundschaft Mit dem Kirchenchor 10:30 Uhr katholische Kirche Herisau Chinderfiir 10:30 Unterkirche Herisau
Anlässe in der Pfarrei und Seelsorgeeinheit	
2. Oktober	Stammtisch „Peter und Paul“ 19.30 Uhr, Restaurant Freihof, Herisau
3. Oktober	Trauercafé Appenzeller Hinterland 14.00-18.30 Uhr, Alte Stuhlfabrik Kasernenstrasse 39a, Herisau
19. Oktober	Tanzfreu(n)de Jeden 3. Freitag im Monat um 20.00 Uhr, ohne Anmeldung Auskunft bei Annette und Roland Winter 071 351 78 70
24. Oktober	Fragen am Lebensende – Leben bis zuletzt! Sterbehilfe oder Sterbebegleitung 19.30 Uhr Katholisches Pfarreiheim Herisau
6. November	Stammtisch „Peter und Paul“ 19.30 Uhr, Restaurant Freihof, Herisau
7. November	Trauercafé Appenzeller Hinterland 17.00-18.30 Uhr, Alte Stuhlfabrik Kasernenstrasse 39a, Herisau
Frauengemeinschaft	
18. September	Für Gross und Klein: Wir gehen ins Schoggiland der Maestrani Unser Motto für diesen Ausflug: Entdecken, Staunen und Geniessen auf dem geführten Erlebnis – Rundgang bei Maestrani’s Choccolarium in Flawil. Der Rundgang dauert ca. 1,5 Stunden. **Treffpunkt:** 13.45 Uhr Eingang Maestrani Flawil **Kosten:** Für Mitglieder: Erwachsene CHF 10.00 Kinder CHF 5.00 Für Nichtmitglieder: Erwachsene CHF 10.00 Kinder CHF 5.00 Anmeldung bis 31. August: Lena Mock 071 351 17 11 oder wa.mock@bluewin.ch
25. September	Aus dem Seniorenprogramm: Besuch der Schellenschmiede von Peter Preisig, Gossau Erfahren Sie in einer Vorführung die wesentlichen Arbeitsschritte, von der Herstellung der Holzkohle bis zum Abstimmen einer Schelle/ Rolle. Weitere Details entnehmen Sie bitte dem Pfarreiforum.
30. Oktober	Aus dem Seniorenprogramm: Rund um’s Auge Informationsanlass mit Herr De Tomasi (Optik-Studio Holderegger) Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Pfarreiforum.
6. November	Gottesdienst für die verstorbenen Frauen der Pfarrei Anschliessend sind Sie zu Kaffee und Gipfeli in der Pfarreistube eingeladen. 09:00 Uhr Unterkirche Herisau
9. November	Kasperlitheater Rugelimuzz 1. Vorführung 14.00 Uhr, 2. Vorführung 15.30 Uhr Dauer ca. 45-60 Minuten, Eintritt pro Person: CHF 4.00
Information finden Sie auch im Pfarreiforum und auf der Homepage www.kath-herisau.ch	

stosszïtä

TURNERUNTERHALTUNG 25. + 26. OKTOBER 2O19

TURNVEREIN SCHWELLBRUNN

FREITAG 25. oktober 2o19

türöffnung 18.45 | beginn 2o.oo | mzg schwellbrunn

tombola | barbetrieb | 5-liber-🚌 | ♬ mit echo vom rütiberg

delegationen mit vereins-trainerjacke ½ eintrittspreis

SAMSTAG 26. oktober 2o19

türöffnung 13.oo | beginn 13.3o | mzg schwellbrunn

tombola | kaffee & kuchen

türöffnung 18.45 | beginn 2o.oo | mzg schwellbrunn

tombola | barbetrieb | 5-liber-🚌 | ♬ mit trio örgeliwirbel

INFO platzreservation

für abendvorstellungen ab o1. oktober 2o19 unter

www.tvschwellbrunn.ch

New Forester 4x4 Executive
zum Jubiläumspreis.

Ihr Vorteil: Fr. 7'900.–

Abgebildetes Modell: Forester 2,0i AWD Executive, Lineartronic, 5-türig, 150 PS, Energieeffizienz-Kategorie G, CO_2 172 g/km (40 g/km*), Verbrauch gesamt 7,5 l/100 km, Fr. 37'350.– (inkl. Metallic-Farbe); Fr. 36'500.– (Farbe Venetian Red Pearl). Durchschnittaller in der Schweiz verkauften Neuwagenmodelle (markenübergreifend): CO_2 137 g/km. *CO_2-Emissionen aus der Treibstoff- und/oder Strombereitstellung. Die Angaben zu Treibstoffverbrauch und CO_2-Emissionen wurden auf der Basis des neuen WLTP-Testzyklus ermittelt und zur Vergleichbarkeit auf NEFZ-Werte zurückgerechnet.

SUBARU
Confidence in Motion

AUTO PREISIG AG
SCHWELLBRUNN

AUTO PREISIG AG
Offiz. SUBARU-Vertretung VERKAUF & SERVICE
Halden 669
9103 Schwellbrunn
Tel. 071 351 17 27
info@auto-preisig.ch
www.auto-preisig.ch

OPEL
SUMMER
SALE

OPEL ZAFIRA AB
CHF 26'990.–

GEBOREN IN DEUTSCHLAND.
GEBAUT FÜR UNS ALLE.
www.opel.ch

Abb.-Preis: Zafira 120 YEARS EDITION, 1.6 ECOTEC® manuell, 5-Türer, 1598 ccm, 136 PS, Listenpreis CHF 34'850.– abzüglich Summer Sale Prämie von CHF 7'860.– = Barzahlungspreis CHF 26'990.–. Abbildung: Zafira 120 YEARS EDITION, 1.6 ECOTEC® manuell, 5-Türer, 1598 ccm, 136 PS, Listenpreis CHF 34'850.– abzüglich Summer Sale Prämie von CHF 7'860.–, plus Brillant-Lackierung und Radrauschig CHF 1'050.– = Barzahlungspreis CHF 28'040.– 167 g/km CO_2-Ausstoss, 38 g/km CO_2-Wert und Emissionen aus der Treibstoff- und/oder der Strombereitstellung, Ø-Verbrauch 7,3 l/100 km, Energieeffizienzklasse G. Ø CO_2 aller verkauften Neuwagen in CH = 137 g/km. Das Angebot ist nur gültig für Privat-, B2B- und OPP-Kunden, bei Barzahlung auf Lagerfahrzeuge. Summer Sale Prämie ist nicht kumulativ mit der 0 % Leasing-Aktion. Gültig von 01.08. bis 30.09.2019.

WALTER PREISIG AUTOGARAGE AG
9103 SCHWELLBRUNN www.preisig.opel.ch

Tel. 071 351 33 06
Fax 071 351 52 06

GÄHLER GARTENBAU AG
9103 SCHWELLBRUNN
9100 HERISAU

Gartengestaltung
Gartenbau
Gartenunterhalt
Baumpflege

Tel. 071 352 12 62, Fax 071 352 15 62

Aus der Schule geplaudert…

Schulleitung *Claudio Nef*
Telefon *071 352 75 81*
E-Mail *schulleitung@schwellbrunn.ar.ch*
Homepage *www.schwellbrunn.ch/schule*

Am 12. August 2019 sind rund 200 Schülerinnen und Schüler ins neue Schuljahr gestartet. Die Kleinen waren sicher nervöser als die Grossen, doch auch die 28 Lehrpersonen waren gespannt auf ihre neuen Schützlinge.
Auf dem Nachhauseweg waren dann fast nur glückliche Gesichter zu sehen. Doch ein Mädchen war traurig. Es hatte sich erhofft, nach dem ersten Schultag bereits lesen zu können. Zu Hause forderte es prompt einen Jokertag, weil die Schule sowieso nichts bringe.
An der Schulschlussfeier vor den Sommerferien berichteten uns die austretenden Schülerinnen und Schüler, dass ihnen die Schule sehr wohl etwas gebracht hat. Mehr zur Schulschlussfeier lesen Sie weiter hinten. Dort erfahren Sie auch mehr zum Startlager der Oberstufe. Ein Schüler fehlte dabei: Tobias Tobler. Er gewann die Goldmedaille an der Handmäh-Europameisterschaft in St. Florian (Österreich). Herzliche Gratulation!

Weiterbildungen der Lehrpersonen
In der letzten Ferienwoche haben sich die Lehrpersonen an zwei Weiterbildungstagen unter anderem mit der veränderten Beurteilung auseinandergesetzt. Zwischen den Sommer- und Herbstferien werden alle Lehrpersonen eine weitere kantonale Weiterbildung zum Thema «Lehrplan 21» besuchen. Im Zyklus 1 (Kiga und 1./2. Klasse) ist dies bereits geschehen.

Schulweg
Der Schulweg liegt in der Verantwortung der Eltern. Begleiten Sie Ihr Kind während der ersten Zeit und zeigen Sie ihm das korrekte Verhalten. Schenken Sie Ihrem Kind Vertrauen und Verantwortung, sobald es alleine auf den Weg geht. Bleiben Sie aber in gutem Kontakt mit ihm und überprüfen Sie zwischendurch, ob es sich an Ihre Abmachungen hält.

Bonjour les Welsch
Fondue, Schwingen und Zauren gehören genauso zur Schweiz wie die vier Landessprachen. Darum freut es mich ausserordentlich, dass das Projekt «JurAR» in die zweite Runde geht. Die Lehrpersonen der 5./6. Klasse sind bereits an den Vorbereitungen für den Besuch einer weiteren Klasse aus Les Bois im Jura.

Claudio Nef, Schulleiter

Schulanlässe*, Ferien und Freitage

Mi, 11.9.2019	SchARm, Zyklus 2 (3. – 6. Klasse, unterrichtsfrei)
Di, 17.09 – Do, 19.092019	Risi-Weiher-Tage «Paul Klee», Zyklus 1 (Kiga und 1./2. Klasse)
Mi, 25.9.2019	SchARm, Zyklus 3 (Oberstufe, unterrichtsfrei)
Mo, 30.9.2019	Viehschau & Jahrmarkt (unterrichtsfrei)
Fr, 4.10.2019	Waldmorgen der Mittelstufe
Sa, 5.10. – So, 20.10.2019	Herbstferien
Mo, 21. – Fr, 25.10.2019	JurAR: 6. Klasse aus Les Bois in Schwellbrunn
Do, 1.11.2019	Stufenkonferenz (unterrichtsfrei)
Do, 14.11.2019	Zukunftstag 5./6. Klasse
Di, 19.11.2019	**Elternabend mit dem Elternforum Schwellbrunn «Computer, Handy & Co. – Chancen und Gefahren digitaler Medien»**

* öffentliche Veranstaltungen sind **fett** gedruckt

Neue Lehrpersonen

Eveline Dörig ist die neue Klassenlehrperson der 3./4. Klasse im Sommertal. Sie ist in Herisau aufgewachsen und wohnt seit Kurzem in St. Gallen. Im Juni hat sie das Studium abgeschlossen und unterrichtet nun Ihre erste eigene Klasse. In ihrer Freizeit spielt sie Handball, geht gerne auf eine Wanderung oder eine Bike-Tour. Frau Dörig freut sich auf das kommende Schuljahr mit vielen lehrreichen, schönen und lustigen Momenten mit ihrer Klasse.

Madeleine Wehrle aus Trogen ist die neue Klassenlehrerin der 5./6. Klasse. Im Sommer hat sie das Studium an der Pädagogischen Hochschule in Rorschach abgeschlossen und freut sich, nun endlich eine eigene Klasse zu unterrichten. Die Begeisterung etwas Neues zu lehren und gerne zur Schule zu gehen, gehören zu ihren Hauptzielen, welche sie ihren Schülerinnen und Schülern weitergeben möchten. Denn nicht ohne Grund ist ihr Lieblingszitat von Ute Lauterbach: «Da wo Begeisterung ist, ist Berufung.»
Nicht nur Begeisterung im Beruf ist für sie wichtig, auch die Abwechslung macht Madeleine Wehrle aus. Sie geniesst ihre Freizeit gerne mit Familie und Freunden sowie sportlich in der Schaukelringsektion Wald AR. Auch leitet sie das Training der Kinder im Geräteturnen. Sport im Allgemeinen bereitet ihr grosse Freude, ob Rennvelo fahren, Schwimmen oder Wandern.
Doch nicht nur Bewegung macht ihr Spass, auch Essen ist eine grosse Leidenschaft von ihr: Sei es das gemütliche Kochen mit Freunden oder die Mithilfe an Kochkursen.
Frau Wehrle freut sich sehr, in einem «chlii und hämmeligen» Dorf wie Schwellbrunn arbeiten zu dürfen.

Adrian Schär übernimmt die Lehrertätigkeit von Claudio Nef, dem neuen Schulleiter. Seine Ausbildung zum Oberstufenlehrer phil. II hat er an der Pädagogischen Hochschule St. Gallen absolviert. Er ist mit der Oberstufe Schwellbrunn bereits vertraut, hat er doch seinen Berufseinstieg vor 18 Jahren hier gemacht.
Nach einer längeren Reise hat er 14 Jahre lang im Kanton Zürich gearbeitet. Mit seiner Frau und seinen beiden Töchtern lebt er seit sechs Jahren in Flawil. Neben dem Arbeitsleben nimmt die Familie einen zentralen Platz im Leben von Adrian Schär ein. Die dadurch recht spärliche Freizeit ist vom Faustballsport und der Musik geprägt.
Die Entwicklungen an der Schule Schwellbrunn und die geografische Nähe zu seinem Wohnort haben ihn nun zurückgeführt. Adrian Schär freut sich sehr, das fortschrittliche Schulsystem im Sommertal kennenzulernen und wieder Teil davon zu werden.

Naomi Leuthold hat neu die Lerngruppe «orange» an der Oberstufe Sommertal übernommen. Sie hat ihre Ausbildung an der Pädagogischen Hochschule St.Gallen im Dezember 2015 in der sprachlich-historischen Richtung abgeschlossen und war seither in verschiedenen Kantonen tätig.
Sie selbst ist in Gais aufgewachsen und zur Schule gegangen und freut sich, wieder in ihren Heimatkanton zurückzukehren. In ihrer Freizeit hat sie gerne ein Buch in der Hand oder ist rund um den Fussballplatz unterwegs. Sportinteressierte haben ihren Namen vielleicht auch schon einmal unter einem Zeitungsbericht gelesen.

Uf ond devo…

Die diesjährige Schulschlussfeier der Gesamtschule Schwellbrunn stand ganz unter dem Motto eben dieses Gölä Songs, denn für das kommende Schuljahr stehen einige Veränderungen in den Schulhäusern an.

Der strahlende Sonnenschein und die angenehm warmen Temperaturen lockten die Schwellbrunner Bevölkerung in Scharen zum Grillstand vor der MZA. Um Punkt 19.00 Uhr wurde die Feier zum Ende des Schuljahres feierlich eröffnet durch Claudio Ambrosio und die Band der Oberstufe.

Die bisherige Schulleiterin Barbara Brandenberg wagte einen Blick zurück auf das vergangene Schuljahr. Dem Motto des Abends entsprechend musste sie anschliessend gleich mehrere langjährige Lehrpersonen verabschieden: Eleonora Ben Soltane (3./4. Klasse), Nicole Allenspach (Oberstufe) und Reto Künzli (5./6. Klasse) wechseln nach 4 bzw. 6 Jahren in Schwellbrunn in andere Landesteile oder widmen sich anderen Schulstufen. Auch auf Claudio Nef, der 16 Jahre an der Oberstufe Schwellbrunn unterrichtete, wartet eine neue Aufgabe – nämlich die der Schulleitung. Somit wurde anschliessend auch Barbara Brandenberg selbst nach 8 Jahren verabschiedet und der Schlüssel zum Schulleitungsbüro wurde symbolisch an Claudio Nef übergeben.

Damit aber noch nicht genug der Verabschiedungen: Die Schulkommission dankte auch Ueli Frischknecht für seinen grossen Einsatz als Schulpräsident während den letzten 7 Jahren und wünschte ihm für sein neues Amt als Gemeindepräsident alles Gute.
Nach weiteren Einlagen der Band und des Chors, sowie schauspielerischen Leistungen der Primarschülerinnen und -schüler wurden Eveline Dörig (3./4. Klasse), Madeleine Wehrle (5./6. Klasse), Naomi Leuthold (Oberstufe) und Adrian Schär (Oberstufe) herzlich begrüsst. Die Runde der neuen Gesichter an der Schule Schwellbrunn komplettiert Reto Roveda, der ab sofort die Funktion des Schulpräsidenten übernimmt – worauf er sich sichtlich freut.

Einen weiteren traditionellen Programmpunkt bildete später die Verabschiedung der Schulabgängerinnen und -gänger. Auch in diesem Jahr gelang es dem gesamten Jahrgang der 3. Oberstufe, eine passende Anschlusslösung zu finden. Wir gratulieren allen von Herzen und wünschen ihnen alles Gute für die Zukunft!
Mit einem musikalischen «Arrivederci» wurde das Publikum zum Schluss von allen Schülerinnen und Schülern in den wohlverdienten Urlaub geschickt.

KURATLI
Immobilien-Treuhand

Urban Kuratli
Birkenstrasse 12
9100 Herisau
Telefon 071 351 18 90

Oberstofel
9127 St. Peterzell
Telefon 071 377 16 26

eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder
Immobilien-Schätzer mit eidg. Fachausweis
Immobilien-Verwalter mit eidg. Fachausweis

Schätzungsexperte des Hauseigentümerverbandes AR
SVIT-Mitglied (Schweizerischer Verband der Immobilienwirtschaft)

Immobilien-Verkäufe / Marktwertschätzungen
Verwaltungen / Abparzellierungen

RUND UM DIE IMMOBILIE RUND UM DIE

Gipfelstürmer und Spürnasen / Startlager der Oberstufe Sommertal im Entlebuch

Zum Start ins neue Schuljahr verbrachte die Oberstufe Sommertal eine Woche in Flühli (LU). Das Ziel des Lagers war es, sich gegenseitig und das System der Oberstufe kennenzulernen. Es war eine gelungene Woche mit mehr Wetterglück als erwartet.

Der Start ins Lager begann regnerisch und grau. Doch zum Glück stand zuerst eine lange Zugfahrt an, womit man von den Wetterkapriolen noch eine Weile verschont blieb. In Schüpfheim hiess es dann umsteigen auf das Postauto, welches für die 48 Schülerinnen und Schüler und ihre Lehrpersonen – allesamt mehr oder weniger schwer beladen – gleich einen Extrawagen mit Anhänger schickte. Auf einer Panoramastrasse ging es weiter nach Flühli und dann noch zu Fuss hoch zum Lagerhaus «Rothornblick». Das Holzhaus bot reichlich Umschwung mit Tischtennistisch und Basketballfeld, was natürlich so bald wie möglich getestet und in Betrieb genommen wurde.

Der erste ganze Tag im Lager begann so, wie der vorherige aufgehört hatte: grau und feucht. Den Vormittag verbrachten die Lernteams mit Kennenlern- und Kooperationsspielen. Da der Regen dann aber aufhörte, stand auch der geplanten Wanderung zum «Chessiloch» (Wasserfall) nichts mehr im Wege. Unterwegs führte der Pfad an einer Schwefelquelle vorbei, deren Wasser früher für Heilbäder genutzt wurde. Bei den Schülerinnen und Schülern führte die Schwefelquelle jedoch eher zu Nasenrümpfen als zu wundersamen Heilungen. Beim «Chessiloch» erwartete die Wandergruppe bereits der Duft von gebratenen Würsten, die das Küchenteam unter der Leitung von Gabi Brunner zubereitet hatte. Nach der Stärkung ging es entlang der Emme zurück ins Dorf und hinauf zum Lagerhaus, wo sich die Oberstufe anschliessend zu einem Jassnachmittag versammelte. Die Schülerinnen und Schüler lernten verschiedene Jassarten kennen – von Schellenjass über «Hosenabe» bis zu «Banduhre» war alles dabei. Am Abend genossen die Jugendlichen ihre Freizeit bei Sport und Spiel – das Angebot «Kinoabend» wurde wegen mangelnder Nachfrage kurzerhand aus dem Programm gestrichen. Stattdessen konnte die Leinwand dazu genutzt werden, das Spiel der Schweizer Faustballnationalmannschaft zu verfolgen.

Am Mittwoch reiste die Oberstufe nach Luzern, wo sie für den «Foxtrail» – eine moderne Schnitzeljagd – angemeldet war. In kleinen Gruppen mussten die Schülerinnen und Schüler Spürsinn und Kombinationsfähigkeit beweisen und den Weg von einem Hinweis zum nächsten finden. Entschlüsselte man die Aufgaben nicht richtig, geriet man schnell auf den falschen Weg. Meist konnte der Fehler jedoch rasch erkannt und der richtige Kurs gefunden werden. Auf unterschiedlichsten Wegen waren die acht Gruppen so rund um Luzern unterwegs, teilweise sogar mit Schiff, Fähre oder altehrwürdiger Standseilbahn. Die letzte Aufgabe war für alle Gruppen gleich: Sie mussten vor dem Theatergebäude ein Gruppen-Selfie aufnehmen und dadurch ihren Foxtrail beenden. Über die restliche Zeit bis zur Heimreise durften die Jugendlichen frei verfügen und so mischten sie sich in die bunte Menge der Luzerner Tagestouristen. Am Abend im Lagerhaus durfte natürlich auch der traditionelle «Kampf der Farben» im Wer wird Millionär? nicht fehlen. Dieses Jahr hatte die Lerngruppe «orange» die Nase vorne und gewann den Kampf mit knappem Vorsprung.

Der Donnerstag begann mit Prachtwetter – das kam der Lagergruppe äusserst gelegen. Denn an diesem Tag stand der sportliche Höhepunkt der Woche auf dem Programm: eine Wanderung auf das Rothorn. Klar, dass dies nicht fehlen durfte, wenn das Lagerhaus schon «Rothornblick» hiess. Bei der Talstation der Seilbahn in Sörenberg, dem Ausgangspunkt der Wanderung, trennten 1100 Höhenmeter die Oberstufe vor ihrem Ziel, dem Gipfel des Rothorn. Der Weg ging stetig und im Zickzack nach oben, nicht gerade das Lieblingsprogramm der meisten Jugendlichen. Doch nach knapp zwei Stunden konnte bereits das Etappenziel «Eisee» erreicht werden, wo eine lange Mittagspause eingelegt wurde. Ein paar hartgesottene Jungs und Mädchen wagten sogar einen Sprung in den kalten Bergsee. Vom Eisee aus ging es streckenmässig nicht mehr so weit, jedoch hatte es dieser Abschnitt in sich. Mit gegenseitiger Motivation und einigen Trinkpausen konnte auch die letzte Etappe bezwungen werden. Auf dem Gipfel stimmten einige Schülerinnen und Schüler ein Zäuerli an, während andere die Aussicht genossen oder sich über ihre Leistung freuten. Als Belohnung gab es anschliessend an die strenge Wanderung einen Besuch im Hallenbad Sörenberg. Dort trafen die Schülerinnen und Schüler zufällig den Schwinger Joel Wicki an und nutzten die Gelegenheit gleich, um sich ein Autogramm zu holen.

Dann hiess es schon bald wieder Koffer packen. Nach einem letzten Abend im Lagerhaus (es wurde fleissig gejasst und gespielt) konnten die Jugendlichen am Freitagmorgen ein bisschen länger schlafen. Dann musste das ganze Haus geputzt und auf Vordermann gebracht werden. Dies ging so zügig vonstatten, dass am Schluss nochmals Zeit blieb, die Lehrer im Pingpong zu bezwingen. Auf dem gleichen Weg wie bei der Hinreise ging es dann zurück nach Schwellbrunn, wo der Extrabus voll beladen, aber sogar einige Minuten zu früh ankam. Kurz danach brachte der Teambus der Schweizer Handmäh-Delegation auch den frischgebackenen Europameister Tobias Tobler nach Hause, der wegen des Wettkampfs nicht am Lager teilnehmen konnte – was sich aber offensichtlich gelohnt hatte, herzliche Gratulation!

Naomi Leuthold

Erinnerungsfoto der Lerngruppe «rot» auf dem Rothorngipfel.

Zmittag beim Chessiloch.

Sowohl bei «The Game» …

… als auch bei dieser Aufgabe war Zusammenarbeit gefragt.

Das Lagerhaus «Rothornblick».

Europameisterschaften im Handmähen

Alle zwei Jahre finden die Europameisterschaften im Handmähen statt. Die Besten aus neun verschiedenen Ländern mähten vom 13.-16. August 2019 in Schärding AT um die Wette. In vier verschiedenen Kategorien (Damen, Herren, Mädchen und Knaben) wurden Wettkämpfe ausgetragen. Bei den Junioren bedeutetet dies, dass eine Fläche von 5 x 7 Meter in möglichst kurzer Zeit und möglichst sauber mit der Sense gemäht werden musste. Tobias Tobler setzt sich gegen zehn weitere Junioren im Wettkampf durch, und holt sich mit einer Zeit von 40,98 Sekunden und minimalen Strafsekunden durch sauberes Mähen souverän den Europameistertitel. Herzlichen Glückwunsch! *Handmähverein Ostschweiz (www.handmaehen.ch)*

Junior Europameister
im Handmähen

Tobias Tobler

Herzliche Gratulation!

Informationen der Musikgesellschaft

Kirchenkonzert
Dieses Jahr wird die Musikgesellschaft Schwellbrunn seit längerem wieder ein Kirchenkonzert zum Besten geben. Da dies gemeinsam mit dem Musikverein Urnäsch einstudiert wird, finden die Konzerte auch in beiden Gemeinden statt. In Schwellbrunn am 30. November um 20 Uhr und am Sonntag, 8. Dezember um 17 Uhr in Urnäsch. Wir freuen uns, ihnen ein abwechslungsreiches Programm präsentieren zu dürfen.

Wechsel des Dirigenten
Aus gesundheitlichen Gründen musste die Musikgesellschaft den Vertrag mit dem bisherigen Dirigenten auflösen. Glücklicherweise konnten viele Proben und Auftritte unter der Leitung unseres Vizedirigenten Marco Tanner absolviert werden. Er hat kürzlich den Dirigentenkurs 1 absolviert und mit Bravour bestanden. Auf der Suche nach einer schnellen Lösung, haben wir mit Roman Heierle einen erfahrenen Dirigenten gefunden. Er wird den Verein befristet bis Sommer 2020 musikalisch leiten.

Projekt Bläserklasse für Erwachsene
In den letzten Jahren mussten wir feststellen, dass es zunehmend schwierig ist, Personen für ein Blasmusikinstrument zu begeistern. Zeitgleich mit dem Musikverein Urnäsch haben wir eine Möglichkeit gesucht, um die Mitglieder Zahlen in unserem Verein wieder zu steigern. Wir sind auf die Variante Bläserklasse für Erwachsene aufmerksam geworden und sehr begeistert vom Konzept. Es ist eine Unterrichtsform, in der jeder Teilnehmer ein Orchesterblasinstrument systematisch erlernt und dabei von Anfang an in einer Gemeinschaft musiziert. Der Kurs wird als zweijähriges Projekt durchgeführt mit einer wöchentlichen Probe. Musiziert wird mit verschiedenen Instrumenten wie z.B. Querflöte, Klarinette, Saxophon, Trompete, Posaune, Euphonium bis hin zum Bass. Für die Teilnahme an diesem Kurs sind keinerlei musikalische Vorkenntnisse nötig. Gestartet wird dieses Projekt im März 2020. Jeweils am Dienstagabend wird in der Aula Sommertal in Schwellbrunn geprobt.

Informationsabende
Am 3. und 10. Dezember 2019 finden zu diesem Anlass Infoabende statt. Genauere Angaben folgen.
Besuchen Sie uns unter:
http://mg.schwellbrunn.ch.
Unser Präsident Christian Preisig gibt gerne weitere Auskünfte.

Sturzenegger
Gasthaus
Metzgerei
Ochsen
Schwellbrunn, Tel. 071 351 32 32
Waldstatt, Tel. 071 351 22 33
www.sturzenegger-metzgerei.ch

Wir setzen Lichtpunkte
(Ihr Partner für Aussenbeleuchtungen)
Kummler+Matter AG
Industriestr. 15
9015 St. Gallen
Tel. 071 314 64 00
info@kuma.ch
Kummler+Matter

Tel. 071/ 352 48 22
Fax 071 351 46 47
E-Mail: schochw@gmx.ch
www.schochofen.schwellbrunn.ch

WalterSchoch
Schlosserei, CH 9103 Schwellbrunn AR

- Ofenkomponenten, • Wärmetauscher für Holzfeuerungen
- Warmlufteinsätze für Kachelöfen,
- allgemeine Schlosserarbeiten, • Geländer, • Fenstergitter,
- Zäune, • Metallbau, • Montagen, • Reparaturen

RASCHLE
SCHWELLBRUNN

Bodenbeläge GmbH
Eidg. dipl.
Bodenlegermeister

- TEPPICHE
- BODENBELÄGE
- WANDBELÄGE
- PARKETT
- KORK
- INNENBESCHATTUNG

René Raschle
Halden 704
9103 Schwellbrunn
Tel. 071 351 50 72
Fax 071 351 52 64
info@raschleboden.ch

Entdeckerlokal Schwellbrunn

Im Entdeckerlokal Schwellbrunn kannst Du Deine erfinderischen, handwerklich-technischen und gestalterischen Talente entdecken und weiterentwickeln. Bist Du interessiert, eigene Erfahrungen zu machen?

An diesen Tagen hat das Entdeckerlokal geöffnet:

Samstag,	28. September 19,	09.00 - 11.00
Samstag,	26. Oktober 19,	09.00 - 11.00
Mittwoch,	06. November 19,	14.00 - 16.00
Samstag,	23. November 19,	09.00 - 11.00
Samstag,	07. Dezember 19,	09.00 - 11.00
Samstag,	21. Dezember 19,	09.00 - 11.00

Anmeldung bitte bis spätestens 24 Stunden vor Termin an:
info@entdeckerlokal.ch oder 079 714 15 64

Ort: Gästehaus Kreuz, Schwellbrunn
Weitere Infos findest Du auf www.entdeckerlokal.ch

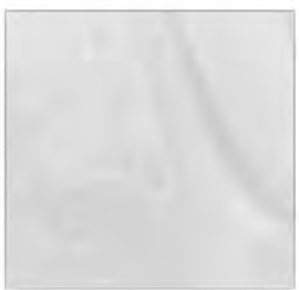
3D-Drucker benutzen

Im Entdeckerlokal steht ein 3D-Drucker der Marke Prusa (MK3s) mit Multimaterialaufsatz. Diverse Filamente sind ebenso vorhanden. Interessierte Personen können mit kostenlosen Programmen (tinkercad.com oder Fusion360 von Autodesk) ihre Teile zeichnen, die sie drucken wollen. Die gezeichneten Objekte müssen als .stl-Datei abgespeichert werden und können dann im Entdeckerlokal ausgedruckt werden. Wichtig: Bitte den Druck voranmelden.

Wir bringen mehr Zuverlässigkeit
in den Betrieb.

Zum Beispiel mit dem lebenslangen Unterhalt sämtlicher Gebäudetechnik-Installationen.

Oder mit ENERGY LINE, unserem Pikett-Service, mit dem wir das ganze Jahr rund um die Uhr für Sie da sind.



24h ENERGY LINE
0848 841 841
0848 ETAVIS

Schalten Sie uns ein.
www.etavis.ch

ETAVIS
Samuel Knöpfel, Poststr.10, Herisau
Ein Unternehmen von VINCI ENERGIES

verkehrsverein
schwellbrunn

Der Verkehrsverein Schwellbrunn organisiert eine Jasswoche in Schwellbrunn.

Ein Handjass mit zugelosten Partnern.
Das beste Resultat zählt.
Einsatz: Fr. 10.– pro Person

Gejasst wird in unten aufgeführten Restaurants:

Restaurant	Wochentag	13:30 Uhr	20:00 Uhr
Fuchsacker	Sa 02. November	X	X
Störchli	So 03. November	X	X
Landscheide	Mo 04. November	X	X
Ochsen	Di 05. November	X	X
Sitz	Mi 06. November	X	X
Hirschen	Do 07. November	X	X
Löwen	Fr 08. November	X	X

1. Preis: Fr. 500.– **Gutschein in einem tollen Schweizer Hotel**
Viele weitere attraktive Preise zu gewinnen.

Das Rangverlesen findet am Weihnachtsmarkt 30. November 2019
um 16:00 Uhr beim Stand vom Verkehrsverein statt.

Der Verkehrsverein freut sich auf viele jassfreudige Frauen und Männer

Dörflifest 2019

Nun gehört das Dörflifest 2019 schon der Vergangenheit an. Das Wetter hat exakt zum richtigen Zeitpunkt gewechselt. Man darf schon fast behaupten, Petrus ist ein Schwellbrunner. Es herrschte eine Superstimmung im ganzen Dorf bis in die frühen Morgenstunden. Das Luftgewehrschiessen begeisterte Gross und Klein. Ein herzliches Dankeschön gehört speziell dem Schützenverein sowie allen mitwirkenden Vereinen und deren vielen fleissigen Helferinnen und Helfern.

Kinderhort Gwagglibei

Der Kinderhort Gwagglibei ist für Kinder ab 1 Jahr gedacht, die gerne mit anderen Kindern zusammen sind und spielen.

Wann:	Dienstagnachmittag, 13.30 Uhr – 17.00 Uhr (ausser in den Schulferien)
Wo:	Gästehaus Kreuz, in den Spielgruppenräumen
Kosten:	Die 1. Stunde kostet Fr. 6.00 (Elfomitglieder Fr. 5.00), jede weitere Stunde Fr. 2.00
Anmeldung:	Eine Anmeldung der Kinder ist jeweils erforderlich bis am Montag, 18.00 Uhr
Kontakt:	Nadine Schiess, 077 421 29 75
Versicherung:	Unfall- und Haftpflichtversicherung ist Sache der Eltern.

Für die Eingewöhnungszeit dürfen Sie Ihr Kind selbstverständlich begleiten.

Das Kinderhortteam freut sich auf viele neue Gesichter.

Weihnachtsbasteln

Liebe Kinder, liebe Eltern

Das Elternforum organisiert auch dieses Jahr ein Kinderbasteln. Ihr Kind hat die Möglichkeit, entweder von 13:30 – 15:30 Uhr oder von 15:30 – 17:30 Uhr den Bastelnachmittag zu besuchen. **Mit einer Begleitperson** sind auch Kinder, welche noch nicht in der 1. Klasse sind, herzlich willkommen.

Wann:	Mittwoch, 13. November 2019, 13:30 – 15:30 Uhr / 15:30 – 17:30 Uhr
Wo:	Gästehaus Kreuz
Was:	Wir bedrucken und bemalen Stofftaschen
Kosten:	CHF 6.- pro Tasche (38/42cm)
Anmeldung:	Bis 4. Oktober 2019 mit Angabe der Stückzahl und der bevorzugten Zeit an: elfo-schwellbrunn@bluewin.ch
Kontakt:	Nadine Bai oder Janine Wehrlin (www.elfo-schwellbrunn.ch)
Versicherung:	Unfall- und Haftpflichtversicherung ist Sache der Eltern.

In 2 Stunden sind 4 – 6 Stück machbar. Da wir mit Stoffmalfarben arbeiten, sind eine Malschürze oder alte Kleider von Vorteil.

Wir freuen uns auf einen kreativen Nachmittag mit dir.

Aus der Bibliothek

Einstimmen auf den Herbst
Für unsere kleinen und auch grösseren Kinder gibt es eine neue Art Hörvergnügen, damit verregnete, neblige Herbsttage in der warmen Stube vergnügter werden. Es handelt sich um Tonies, bunte Hörfiguren für die Toniebox. Die verschiedenen Tonies mit Hörspielen und bespielbaren Kreativ-Tonies bringen viel Abenteuer und Fantasie ins Kinderzimmer. Um der Geschichte zu lauschen, stellt man die Hörfigur einfach auf die Toniebox und los geht‘s.
Die Tonies sind ab sofort in der Bibliothek zur Ausleihe bereit.

Aktuellgestell
Für Pferdeliebhaber birgt das neue Aktuellgestell sicher viel Lesens-, Sehens- und Hörenswertes. Lassen Sie sich von den ausgestellten Medien inspirieren.

Haarige Geschichten und Haare schneiden
Am 30. Oktober ist es wieder soweit. Daniela Hinnen, Coiffeuse, und die Bibliofrauen, im Einsatz als Vorleserinnen, werden ab 14 Uhr während des Haareschneidens (haarige) Geschichten erzählen. Eingeladen sind Vorschulkinder und Schulkinder bis zum Alter von neun Jahren.

Johrmärtli
Wie bereits angekündigt, wird die Bibliothek auch dieses Jahr am Johrmärtli mit dem bewährten Bücherstand vertreten sein. Bestimmt findet sich das eine oder andere Medium darunter, von dem Sie schon viel gehört haben, jedoch nie dazu kamen, es auszuleihen oder zu kaufen.

Tafel mit den Biblioöffnungszeiten
Vielleicht ist Ihnen die dekorative Tafel vor dem Einkaufsladen der Familie Raschle schon aufgefallen. Sie soll auf die Öffnungszeiten der Bibliothek aufmerksam machen. Wer weiss… Vielleicht sind Sie beim Einkaufen und die Tafel erinnert Sie daran, dass die Bibliothek dienstags, donnerstags und samstags geöffnet ist. Warum dann nicht auf einen Sprung in der Bibliothek vorbeischauen und sich von Neuerscheinungen und Klassikern inspirieren lassen? Wir freuen uns auf Ihr Kommen.
Ihr Biblioteam

Lesung mit Eva Roth am 2. November um 20 Uhr im Verlagshaus

Eva Roth ist 1974 geboren und in Schwellbrunn aufgewachsen. Heute lebt sie mit ihrer Familie in Zürich und ist Lektorin in einem Bilderbuchverlag. Zuvor arbeitete sie viele Jahre als Primarlehrerin. 2015 erschien ihr Roman Blanko (edition 8) und das Bilderbuch Unter Bodos Bett (Atlantis). Ausserdem schreibt sie für Literaturzeitschriften, für Blogs und fürs Theater. 2018/2019 war sie Stipendiatin des Dramenprozessors in Zürich.
In Schwellbrunn liest sie Auszüge aus Blanko. Thomas Roth interpretiert die Texte mit dem Hackbrett.

Zum Roman:
Vergangenheit gibt es nicht für Silvia, und folglich auch nicht für ihre Tochter Ayleen. Alle Fragen führen ins Leere – die Mutter verschwindet bei der kleinsten Äusserung, die in die Vergangenheit weist, hinter der Maske eines unverbindlichen Lächelns. Damit findet sich die 17-jährige nicht länger ab. So beginnt Ayleen, Schicht um Schicht abzutragen. Sie bohrt unerbittlich in die Tiefe, legt Vaterspuren frei, die auf den afrikanischen Kontinent und zu den Abgründen schweizerischer Flüchtlingspolitik führen, folgt den Mutterspuren ins Zentrum von Schweizer Gesteinsmassiven und dringt schliesslich bis zu jenem Tag in Silvias Leben vor, der am Anfang der ausgelöschten Vergangenheit stand. Im vielschichtigen Roman wird sichtbar, was es heisst, wenn Geschichte vorenthalten wird: für die Mutter, die mit Ausblendungen lebt, um sich an die Vergangenheit nicht zu erinnern, und die so auch in der Gegenwart Lebendiges nicht zulassen kann; für die Tochter, die bei ihrer Suche zwar Antworten findet, die aber nicht zu einer erhofften Auflösung führen. So bleibt bis zum Schluss die Spannung, ob Silvia ihre sorgfältig aufgebauten Mauern bröckeln lassen kann, weil ihr Ayleen auf die Schliche gekommen ist.

Lesung

EVA ROTH

liest aus ihrem Buch

BLANKO

begleitet von Thomas Roth
am Hackbrett

2. NOVEMBER 2019

20 Uhr, Verlagshaus Schwellbrunn

Eintritt frei, Kollekte

Kulturkommission und Bibliothek Schwellbrunn

P.P.

9103 Schwellbrunn

Post CH AG

Agenda

September 2019

Samstag	14.9.	08.30 Uhr	|	Armbrustschützen, Vereinsschiessen, Schützenhaus
Sonntag	15.9.	09.30 Uhr	|	Ref. Kirche, Musikgottesdienst zum Bettag, Kirche
Freitag	20.9.	16.00 Uhr	|	Gemeinde, Jungbürgerfeier, Rest. Ochsen
Freitag	27.9.	19.00 Uhr	|	Verkehrsverein, 50 Jahr-Jubiläum, auf dem Horst
Samstag	28.9.	09.00 Uhr	|	Entdeckerlokal, Gästehaus Kreuz
Montag	30.9.	08.00 Uhr	|	Jahrmarkt und Viehschau

Oktober 2019

Mittwoch	02.10.	18.00 Uhr	|	Samariterverein, Blutspenden, MZG
Freitag	11.10.	09.00 Uhr	|	FW Alte Garde, Tagesausflug und HV, Rest. Ochsen
Fr—So	18.-20.		|	Alpsauemetzgete-Buffet, Rest. Landscheide
Donnerstag	24.10.	20.00 Uhr	|	Landfrauen, Hauptversammlung
Fr / Sa	25./26.		|	Turnverein, Turnerunterhaltung, MZG
Samstag	26.10.	09.00 Uhr	|	Entdeckerlokal, Gästehaus Kreuz
		16.00 Uhr	|	Skilift AG, Generalversammlung, Rest. Landscheide
Dienstag	29.10.	14.00 Uhr	|	Börsenteam, Annahme von Waren für die Kleiderbörse, MZG
Mittwoch	30.10.	13.30 Uhr	|	Börsenteam, Kleiderbörse, MZG

November 2019

Freitag	01.11.	20.15 Uhr	|	Männerriege, Hauptversammlung, Rest. Linde-Trückli
Sa—Fr	02.-08.		|	Verkehrsverein, Jasswoche, diverse Restaurants
Samstag	02.11.	20.00 Uhr	|	Kulturkommission, Lesung Eva Roth, Verlagshaus Rank
Fr—So	08.-10.		|	Turnverein, Hallenfussballturnier, MZG
Sonntag	10.11.	09.30 Uhr	|	Ref. Kirche, Musikgottesdienst mit Adhoc-Chor, Kirche